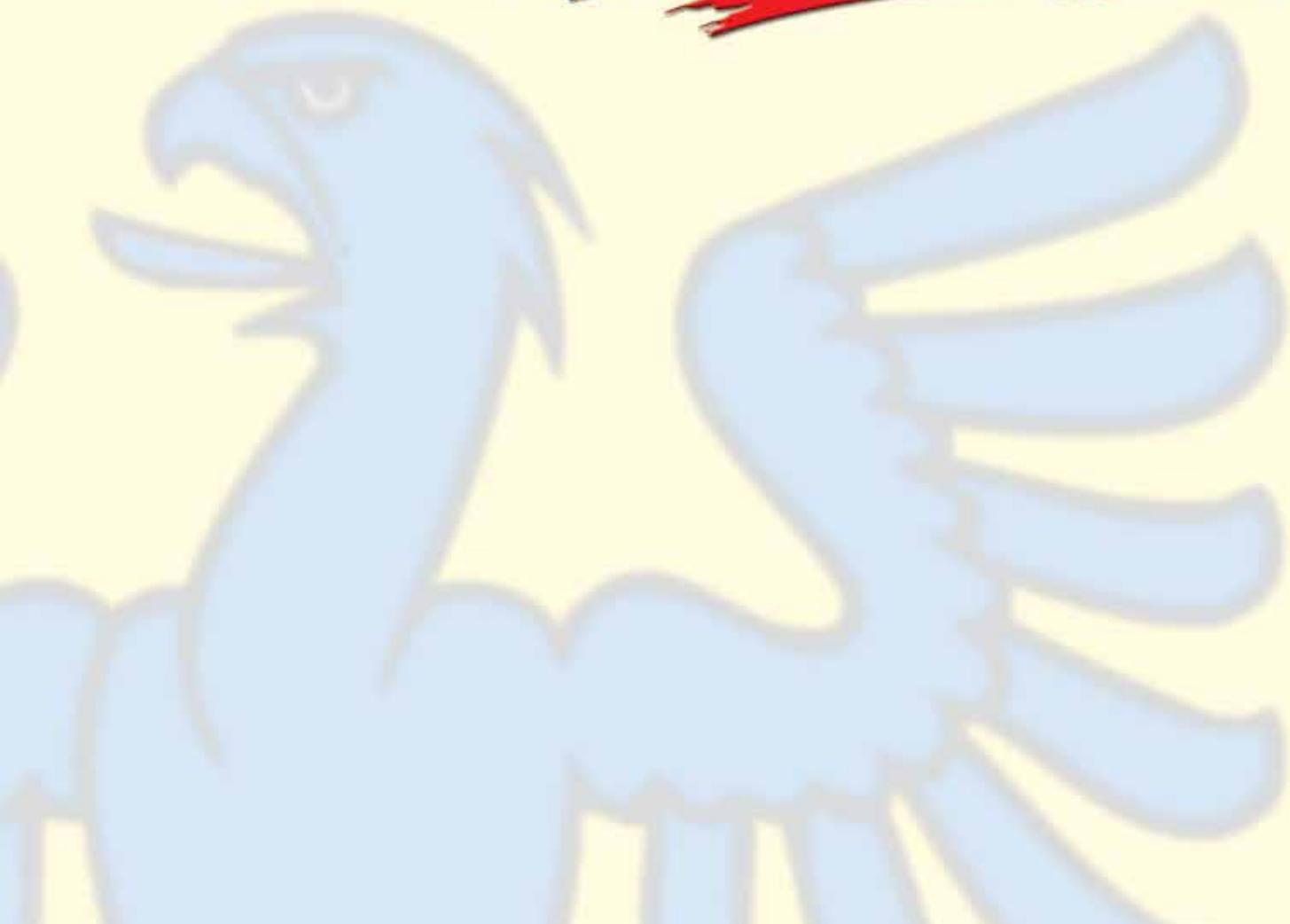


Hettlinger Zytig



Ausgabe Nr. 08
05. Oktober 2018

INHALTSVERZEICHNIS

Gemeinde

- 3 Infos aus dem Gemeinderat
- 5 Zivilstandsnachrichten / Jubilare /
- 6 Infos aus der Gemeindeverwaltung
- 14 Entsorgung
- 15 Rückblick auf das Weinländer Herbstfest

Schulen

- 22 Sekundarschule Seuzach
- 25 Bibliothek

Vereine

- 25 Kinderturnen
- 26 Turnerinnen Hettlingen
- 28 FC Seuzach, Abteilung Hettlingen
- 30 Musikgesellschaft
- 34 Geräteriege
- 36 Männerriege
- 38 Schützenverein
- 41 Singkreis
- 42 Frauenverein
- 43 CEVI

Familien

- 44 Familienverein
- 47 kjz (Mütter- und Väterberatung Hettlingen)

Senioren

- 47 Alterszentrum Geeren
- 48 Senioren-Wanderung / Wandergruppe

Diverses

- 49 Diverses aus unserem Gemeindeleben
- 54 Zelglitrotte Hettlingen
- 55 Diverses aus unserem Gemeindeleben
- 58 Pro Erdwall
- 59 Forstrevier Weinland Süd
- 60 Kulturkommission

Kirchen

- 62 Reformierte Kirche Hettlingen
- 68 Katholische Kirche Seuzach

Öffnungszeiten/Veranstaltungen/Notfalldienst

- 70 Öffnungszeiten
- 71 Veranstaltungskalender
- 72 Ärztlicher Notfalldienst / Wichtige Tel. Nr.

HINWEISE ZUR HETTLINGER ZYTIG

Die Hettlinger-Zytig erscheint 10x jährlich am 1. Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar. **Der Redaktionsschluss ist jeweils am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.**

AUSGABEN 2018/2019, EINSENDUNG BEITRÄGE

Ausgabe	Redaktionsschluss* (Dienstag, 18.00 Uhr)	Versand (Freitag)
09 November	23.10.2018	02.11.2018
10 Dezember/Januar	27.11.2018	07.12.2018
01 Februar	22.01.2019	01.02.2019
02 März	19.02.2019	01.03.2019
03 April	26.03.2019	05.04.2019
04 Mai	23.04.2019	03.05.2019
05 Juni	Montag!! 27.05.2019	07.06.2019
06 Juli/August	25.06.2019	05.07.2019

* Das Redaktionsteam bedankt sich für die **frühzeitige Zustellung der Beiträge.**

Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden!

Der Veranstaltungskalender (2. letzte Seite) basiert auf der Homepage der Gemeinde (Veranstaltungen). Melden Sie Ihren Anlass unter www.hettlingen.ch an und sind Sie dabei.

Beiträge sind als Word-Dokument an unsere Mailadresse hettlinger-zytig@hettlingen.ch zu senden, Fotos als separate jpg-Dateien in Originalgrösse (nicht in Worddatei integriert). Sie erhalten innert 3 Tagen eine Empfangsbestätigung. Sollten Sie in dieser Zeit keinen Bescheid erhalten, bitten wir Sie, sich beim Redaktionsteam zu melden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

INSERATE S/W

Inserate bitte fertig gestaltet und in der korrekten Grösse als PDF-Datei an hettlinger-zytig@hettlingen.ch einsenden.

1/1 Seite	175 x 263 mm	Fr. 320.00
1/2 Seite (quer)	175 x 129 mm	Fr. 160.00
1/3 Seite (quer)	175 x 84mm	Fr. 106.00
1/4 Seite (hoch)	85 x 129 mm	Fr. 80.00
1/4 Seite (quer)	175 x 62 mm	Fr. 80.00
1/8 Seite (quer)	85 x 62 mm	Fr. 40.00
1-spaltig, 85mm breit	pro mm Höhe	Fr. 0.65
2-spaltig, 175mm breit	pro mm Höhe	Fr. 1.25

Gewerbe mit Sitz in Hettlingen: 20% Rabatt auf die angegebenen Preise.

Wiederholungsrabatt: Ab 10 Wiederholungen zusätzlich 10% Rabatt. (Gilt nur, wenn 10x in Folge das gleiche, unveränderte Inserat verwendet werden kann).

Dorfvereine: Gratis (keine ganze Seite).

Fundgrube: Für Hettlinger Einwohner gratis (1-spaltig).

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam.

IMPRESSUM

Herausgeber: Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen, hettlinger-zytig@hettlingen.ch

Redaktionsteam: Christine Meuwly, Tel. 052 301 19 19, Bernadette Güpfer, Tel. 052 202 02 88, Bruno Kräuchi, Delegierter des Gemeinderates

Druck: Printimo AG, 8404 Winterthur

Auflage: 1440 Ex.

Redaktion dieser Ausgabe: Bernadette Güpfer

INFOS AUS DEM GEMEINDERAT

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

Kadoglou Stavroula und Dimos; Anbau Wohn- und Essbereich, Gottfried-Keller-Strasse 15

Genehmigung / Unterzeichnung Protokoll Gemeindeversammlung

Unter dem bisherigen Recht prüften jeweils der Präsident und die Stimmzähler das Protokoll auf seine Richtigkeit und bezeugten dieses durch Unterschrift.

Gemäss § 6 des neuen Gemeindegesetzes (nGG) müssten Protokolle der Gemeindeversammlung an der nächsten Gemeindeversammlung genehmigt bzw. abgenommen werden. Dies ist wenig praktikabel, da das Protokoll dann während mehreren Monaten nicht genehmigt wäre und an der nächstfolgenden Gemeindeversammlung möglicherweise ein anderer Personenkreis anwesend ist, der die Richtigkeit des Protokolls der vorangehenden Gemeindeversammlung inhaltlich gar nicht beurteilen kann. Zudem ist üblicherweise die Rechtskraft dann bereits eingetreten.

Das nGG resp. der Kommentar dazu sieht vor, dass die Genehmigung des Gemeindeversammlungsprotokolls durch Unterzeichnung des Gemeindepräsidenten und Protokollführers erfolgen kann. Der Gemeindeart hat diese Möglichkeit mittels Behördenentscheid verabschiedet.

Stationsstrasse 27: Bauprojekt «Neue Gemeindeverwaltung»; Terminprogramm

Am 24. September 2017 wurde der Kredit über 1.4 Mio. Franken für das Bauprojekt «Neue Gemeindeverwaltung» mit rund 84% Ja-Stimmen angenommen (HZ 08/2017).

Der Baubeginn war am 6. April 2018 und die Arbeiten kommen planmässig voran. Der Gemeinderat hat nun den Terminplan für den Umzug genehmigt.

Der Umzug findet am Freitag und Samstag, 16. und 17. November 2018, statt. Die Gemeindeverwaltung bleibt deshalb am 16. November 2018 geschlossen. Am Samstag, 24. November 2018, findet von 9.00 bis 13.00 Uhr der Tag der offenen Tür statt (offizielle Ansprache um 11.00 Uhr).

Wir freuen uns bereits heute, Sie am 19. November 2018 in unseren neuen Räumlichkeiten an der Stationsstrasse 27 begrüßen zu dürfen.

Anpassung Nachführungsvertrag für die Amtliche Vermessung sowie Aufnahme zusätzlicher Geometer

Die Gemeinden haben die gesetzliche Pflicht, die amtliche Vermessung durch eine Person mit eidgenössischem Ingenieur-Geometerpatent nachzuführen. Diesbezüglich wurde am 26. Februar 2002 der Nachführungsvertrag mit der Walter Leisinger AG, Seuzach (neu INGESA AG), abgeschlossen. Gemäss Bestimmungen des Obligationenrechts erlischt der Nachführungsvertrag, wenn der/die Nachführungsgeometer/in aus der Firma ausscheidet. In diesem Fall würde die Gemeinde ohne Nachführungsgeometer dastehen und wäre nicht in der Lage, die amtliche Vermessung gemäss ihrer gesetzlichen Pflicht nachzuführen.

Der Gemeinderat hat deshalb den neuen Nachführungsvertrag mit der INGESA AG genehmigt und zur Sicherung der Kontinuität zusätzlich zwei Geometer in den Vertrag aufgenommen. Damit bleibt die Gemeinde bezüglich der amtlichen Vermessung handlungsfähig, auch wenn die gewählten Geometer aus der Firma ausscheiden.

Teilrevision Bau- und Zonenordnung Neftenbach; Verzicht auf Stellungnahme

Der Gemeinderat Neftenbach hat die Gemeinde Hettlingen zur Stellungnahme zur neuen Bau- und Zonenordnung eingeladen.

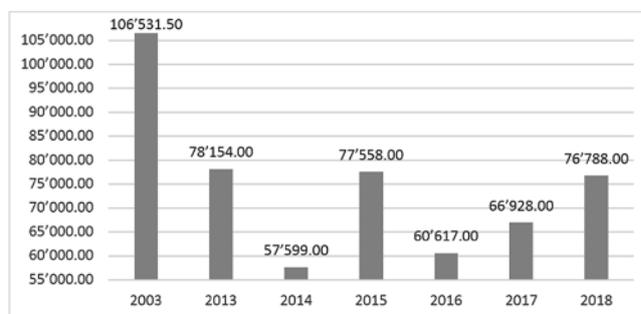
Da aus der Vorlage betreffend die Gemeinde Hettlingen keine Berührungspunkte erkennbar sind, hat der Gemeinderat auf eine Stellungnahme verzichtet.

...und ausserdem aus der Ratsstube

Sommer 2018 beschert Badi eine gute Saison

Wir alle konnten ihn spüren, den heissen Sommer 2018. Da ist es nicht verwunderlich, dass die Badi durchgehend gut besucht wurde.

Mit knapp 30 000 (das sind 4 000 mehr als im Vorjahr) Besucherinnen und Besucher sowie Einnahmen von Fr. 76 788.– können wir auf eine gute Badisaison zurückblicken. Die Saison ist vergleichbar mit anderen schönen Sommern. Trotzdem bleibt das Spitzenjahr 2003 unerreichbar



Einen grossen Dank gebührt dem Badmeisterteam Peter Roos, Elsbeth Senn, Tobias Hafner, Dave Nüssli, sowie dem Leiter Peter Senn für ihren Einsatz.

Ein weiteres Dankeschön sowie Lebewohl, alles Gute und Gesundheit richten wir an Karl Pasda, welcher nach 5 Saisons den Badi-Kiosk nicht mehr weiterführen wird.

Fundgegenstände Weinländer Herbstfest und Schwimmbad

Am Weinländer Herbstfest und im Schwimmbad sind einige Gegenstände liegengeblieben. Ab sofort können diese Gegenstände bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.



GEBURTEN

22. Juli 2018

Amelia Kurz

Tochter von Jasmin und Valentino Kurz

HOCHZEITEN

Stefan und Nadja Appl-Kurmann

Heirat am 8. August 2018

Fabienne und Laurence Magee-Schürmann

Heirat am 16. August 2018



Gratulationen u. Ehrungen

Jubiläen, sportliche u. berufliche Erfolge

JUBILARE

80. Geburtstag

12. Oktober 2018

Andreas Zimmermann

Gübelweg 1, Hettlingen

93. Geburtstag

16. Oktober 2018

Klara Schwarz

Obere Gübelstrasse 6, Hettlingen

TODESFÄLLE

2. September 2018

Doris Stoller-Hilpertshauer

wohnhaft gewesen in

Hünikerstrasse 1, 8442 Hettlingen

Aufenthalt in Zentrum Kohlfirst, 8245 Feuerthalen

Geb. 3. Mai 1929

14. September 2018

Rickli-Scherrer Marianne

wohnhaft gewesen in

Bruggwiesenstrasse 11, 8442 Hettlingen

Geb. 2. Januar 1953

17. September 2018

Wunderli Wilhelm

wohnhaft gewesen in

Buchhaldenstrasse 10, 8442 Hettlingen

Geb. 11. August 1929

18. September 2018

Willi Huber

wohnhaft gewesen in

Im Grund 6, 8442 Hettlingen

Geb. 4. November 1949



INFOS AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Wir vernichten Ihre Waffen und Laserpointer*!

FREIWILLIGE WAFFENABGABE

im Kanton Zürich

Möchten Sie Waffen jeglicher Art,
Munition oder Laserpointer
freiwillig abgeben?
Wir nehmen sie gern entgegen.

Samstag, 27. Oktober 2018
8 bis 12 Uhr
Verkehrsstützpunkt
Neubüel
Zugerstrasse 224
8820 Wädenswil

Mehr Informationen
unter www.kapo.zh.ch
oder Tel. 044 247 27 25

 Kantonspolizei
Zürich

* Der unsachgemässe Gebrauch eines Laserpointers kann Ihre Augen schädigen.

Zur Führung des Schwimmbadkiosks in unserem schönen und familiären Freibad mit durchschnittlich 23 800 Besucherinnen und Besucher pro Saison suchen wir auf Beginn der Schwimmbad-saison 2019 eine/n

Kioskpächter/-in

Aufgaben

Sie sind für die selbständige Führung und den Betrieb des Schwimmbadkiosks während der Badesaison verantwortlich. Zum Aufgabengebiet gehören im Weiteren die Betreuung und die Abrechnung der Eintrittskasse.

Anforderungen

Die Kioskführung ist mit einem regen Kundenkontakt verbunden. Sie verfügen deshalb über freundliche und zuvorkommende Umgangsformen und sind in der Lage, ein ausgewogenes Angebot an Speisen und Getränken anzubieten. Zu Ihren weiteren Fähigkeiten gehören innovatives Denken und die Flexibilität, an Spitzentagen mit Hilfe eines selbst organisierten Teams von Helferinnen und Helfern auch einen grösseren Kundenandrang zu bewältigen. Erfahrungen in der Gastronomie sind von Vorteil.

Wir bieten

Wir bieten Ihnen eine unentgeltliche Pachtinfrastruktur mit Umsatzbeteiligung für die Führung der Billettkontrolle und Eintrittskasse, inkl. Abrechnung. Für Strom, Wasser und Abwasser wird eine Pauschalgebühr verrechnet.

Bewerbung und Auskunft

Möchten Sie diese spannende Herausforderung wahrnehmen? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung und allfälligen Referenzen bis spätestens 4. November 2018 an die Gemeindeverwaltung Hettlingen, Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen.

Für Auskünfte steht Ihnen der Leiter Liegenschaften, Andreas Schlegel, 052 305 05 16 oder andreas.schlegel@hettlingen.ch, gerne zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde erfahren Sie unter www.hettlingen.ch.



Personalausflug 2018

Am Freitag, 21. September 2018, war es wieder soweit. Unser jährlicher Personalausflug stand an. Wir trafen uns früh morgens in Winterthur und fuhren mit dem Zug nach Zürich Altstetten. Nach einer kurzen Busfahrt kamen wir im Briefzentrum der Post AG in Zürich-Mülligen an. Bevor wir unsere Führung antraten, durften wir uns zuerst in der Cafeteria mit einer kleinen Verpflegung stärken. Nach einem kurzen Einführungsfilm startete unsere Führung durch das Briefzentrum. Wir erhielten einen Einblick in die verschiedenen Abteilungen wie Briefein- und ausgang, Sortierung und Zoll. Wir erfuhren viele spannende Fakten wie zum Beispiel, dass täglich ca. 17 Mio. Briefe in der Schweiz im Umlauf sind. Nach der sehr interessanten Führung ging es für uns weiter ins Restaurant Triibhus in Altstetten. Wie der Name bereits sagt, ist das Restaurant im Stile eines Treibhauses aufgebaut. Dort wurden wir schon erwartet und zu einem schön angerichteten Tisch geführt. Nach einem kurzen Apéro genossen wir ein köstliches Essen.

Nachdem Hunger und Durst gestillt waren, machten wir uns auf den Weg nach Wetzikon, in die Berger Galerie für Kunst und Events. Dort angekommen schauten wir uns zuerst ein wenig um und betrachteten die Kunstwerke. Nach einer kurzen Einführung schnappte sich jeder Pinsel und Malschütze und fing an sein eigenes Bild zu malen. Schliesslich hatten wir 21 verschiedene Bilder, welche nachher zu einem grossen Bild zusammengesetzt wurden. Mit Farbe und Glitzer verschönerten wir anschliessend das riesige Kunstwerk, welches wir bald in der neuen Gemeindeverwaltung betrachten können. Nach der Rückfahrt mit Bus und Zug endete der erlebnisreiche Tag um 18.00 Uhr in Winterthur.

Im Namen der Gemeinde- und Schulverwaltung bedanken wir uns herzlich beim Gemeinderat für diesen tollen Tag.

Hadidza Hamani, In Ausbildung

Bachputzete – Jährlicher Unterhalt der Fliessgewässer

Wie in den vergangenen Jahren werden auch dieses Jahr die Ufer der Fliessgewässer unterhalten. Die Reinigung der Bäche ist nötig, um eine Verwachsung und Verlandung zu verhindern sowie die nötige Durchflusskapazität der Bäche zu gewährleisten (Hochwasserschutz).

Im Siedlungsgebiet werden die Unterhaltsarbeiten jeweils in den Herbstferien vom Turnverein Hettlingen durchgeführt. Die diesjährige Bachputzete findet jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr statt:

- Dienstag, 9. Oktober 2018
- Freitag, 12. Oktober 2018
- Dienstag, 16. Oktober 2018
- Freitag, 19. Oktober 2018

Unterhaltsarbeiten verursachen Emissionen und teilweise muss dafür Privatgrund betreten werden. Die diesbezügliche Belastung wird möglichst gering gehalten.

Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Tiefbau, Andreas Schlegel, 052 305 05 16, zur Verfügung.

Besten Dank für Ihr Verständnis.



Mehr Style für Ihre Augen.

Bei uns in Seuzach finden Sie die neusten Brillentrends.



*Kommen Sie vom 24. September
bis 20. Oktober für einen kostenlosen
Augencheck bei uns vorbei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Ramona Singenberger

Seuzach
www.optiksonderer.ch



Qualität rund ums Auge.



**OPTIK
SONDERER**

Der Sehspezialist für die ganze Familie



**14. STELLEN
SCHAFER
PREIS**
DER REGION WINTERTHUR
2018

Engagierte Unternehmen aufgepasst!

Hat Ihr Unternehmen Arbeitsplätze geschaffen? Dann melden Sie sich.

Die Preisverleihung findet am
23. November 2018 im Rahmen vom
KMU Forum Region Winterthur statt.

...winterthur...
... Stadt of Winterthur
Landbote
 Zürcher
Kantonalbank
 VUE
KMUForum
Region Winterthur
 TECHNOPARK
WINTERTHUR

Der Stellenschafferpreis der Region Winterthur soll erfolgreiche Stellenschaffende bekannt machen und aufzeigen, was sie mit viel Einsatz und Engagement zum attraktiven Arbeitsmarkt Winterthur beigetragen haben. Die Preisverleihung findet wie in den Jahren zuvor im Rahmen vom KMU Forum Region Winterthur statt. Alle Teilnehmenden erhalten hierfür einen kostenlosen Eintritt.

Zu gewinnen gibt es:

- Preisgeld
- Diplom
- Firmenvideo Ihres Unternehmens (nur Hauptkategorie)

Die Anmeldefrist läuft bis 31. Oktober 2018.

Der Stellenschafferpreis der Region Winterthur 2018 wird in vier Kategorien vergeben:

- **Absolutes Stellenwachstum: (Hauptkategorie)**
Das Unternehmen, welches am meisten (absolute) Stellen geschaffen hat.
- **Grösste Ansiedlung**
Jene neugegründete oder angesiedelte Firma, welche zwischen 30.06.17 – 30.06.18 neu hinzugezogen oder gegründet wurde und am meisten Stellen in diesem Zeitrahmen geschaffen hat. Details siehe Teilnahmebedingungen.
- **Absolutes Lehrstellenwachstum:**
Die Unternehmung, die (absolut) am meisten zusätzliche Lehrstellen geschaffen hat.
- **Startup (neue Kategorie)**
Haben Sie ein Startup gegründet und der HR Eintrag ist nicht länger als 3 Jahre alt? Dann bewerben Sie sich als Startup Unternehmen für den Stellenschafferpreis. Massgebend sind die geschaffenen Stellen zwischen 30.06.17 - 30.06.18. Details siehe Teilnahmebedingungen.

Die Gewinner werden an der Preisverleihung während des KMU Forums Region Winterthur am **23. November 2018** bekanntgegeben und gefeiert.

Melden Sie sich hier an: www.standort-winterthur.ch/stellenschafferpreis

Teilnahmebedingungen

- Das Unternehmen ist seit mindestens drei Jahren im Handelsregister eingetragen (Stichtag 30.06.2014. Gilt nicht für die neue Kategorie «Grösste Ansiedlung»).
- Bei der Kategorie «Grösste Ansiedlung» muss das Unternehmen den HR Eintrag zwischen 30.06.2017 - 30.06.2018 getätigt haben.
- Sitz in der Stadt oder Region Winterthur.
- Mindestens drei Mitarbeitende (300 Stellenprozente) und zwischen 30.06.2017 – 30.06.2018 ihre Anzahl Stellen oder Lehrstellen erhöht. Gilt nicht für die Kategorie «Startup».
- Bei der Kategorie «Startup» darf das Unternehmen nicht älter als 3 Jahre alt sein. Stichtag des HR Eintrags 30.06.2014

Bitte beachten: Als neue Stelle gilt die Stellendifferenz vom 30.06.2018 gegenüber 30.06.2017, wobei alle Stellen auf 100%-Beschäftigung umzurechnen sind. Wir weisen darauf hin, dass eine absichtliche Falschdeklaration sowohl der Sache als auch dem Image der teilnehmenden Firma schadet. Über eine Zulassung zur Teilnahme entscheiden die Organisatoren des Stellenschafferpreises Region Winterthur.

Telefonbetrüger sind schlaue. Seien Sie schlauer.



telefonbetrug.ch

Informationen und Tipps

Schützen Sie sich selber und andere vor Telefonbetrug!

- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie jemand anruft und raten lässt, wer am Telefon ist. Stellen Sie Kontrollfragen, die fremde Personen nicht beantworten können (z. B. «Wann habe ich Geburtstag?», «Wie heisst meine Schwester?»).
- Wenn Sie jemand am Telefon unter Druck setzt, legen Sie den Hörer auf. Das ist nicht unhöflich, sondern dient Ihrem Schutz!
- Gehen Sie am Telefon nie auf eine Geldforderung ein. Halten Sie Rücksprache mit Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld.
- Nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst und lassen Sie deren Unterstützung zu.
- Übergeben Sie niemals Bargeld oder Wertsachen an eine Ihnen unbekannt Person.
- Vorsicht vor «falschen Polizisten». Fragen Sie über die Notrufnummer 117 nach, ob es diesen Polizisten tatsächlich gibt.

Haben Sie einen Betrugsverdacht?

- Melden Sie verdächtige Situationen umgehend der Polizei unter 117
- Weitere Informationen und Hinweise zum Thema auf telefonbetrug.ch

Kantonspolizei Zürich, Präventionsabteilung
Telefon: 044 295 98 00
E-Mail: praevention@kapo.zh.ch
Copyright Kantonspolizei Zürich

Neftenbach: Vollsperrung der Kantonsstrasse in Riet und Unterrohringen von 4. bis 26. Oktober 2018

Die Verbindungsstrasse zwischen den Ortsteilen Riet und Aesch auf dem Gemeindegebiet von Neftenbach ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Der Kanton hat ein Instandsetzungsprojekt erarbeitet, das auch verschiedene Massnahmen enthält, welche die Verkehrssicherheit erhöhen. Die Hauptarbeiten, welche vier Bauetappen umfassen, kommen planmässig voran.

Ab 4. Oktober kann deshalb wie geplant mit der vierten Bauetappe begonnen werden.

Diese umfasst die Strasseninstandsetzung zwischen Riet und Unterrohringen sowie Instandsetzungsarbeiten an der SBB-Unterführung ausgangs Riet.

Für diese Arbeiten muss die Kantonsstrasse zwischen Riet und Unterrohringen für den Verkehr komplett gesperrt werden. Die Vollsperrung beginnt am Donnerstag, 4. Oktober, 04:00 Uhr, und dauert bis und mit Freitag, 26. Oktober 2018.

Entsprechende Umleitungen über Neftenbach, Hettlingen und Winterthur sind signalisiert (siehe Plan). Während der Stosszeiten ist auf den Umleitungsrouten mit längeren Wartezeiten zu rechnen.

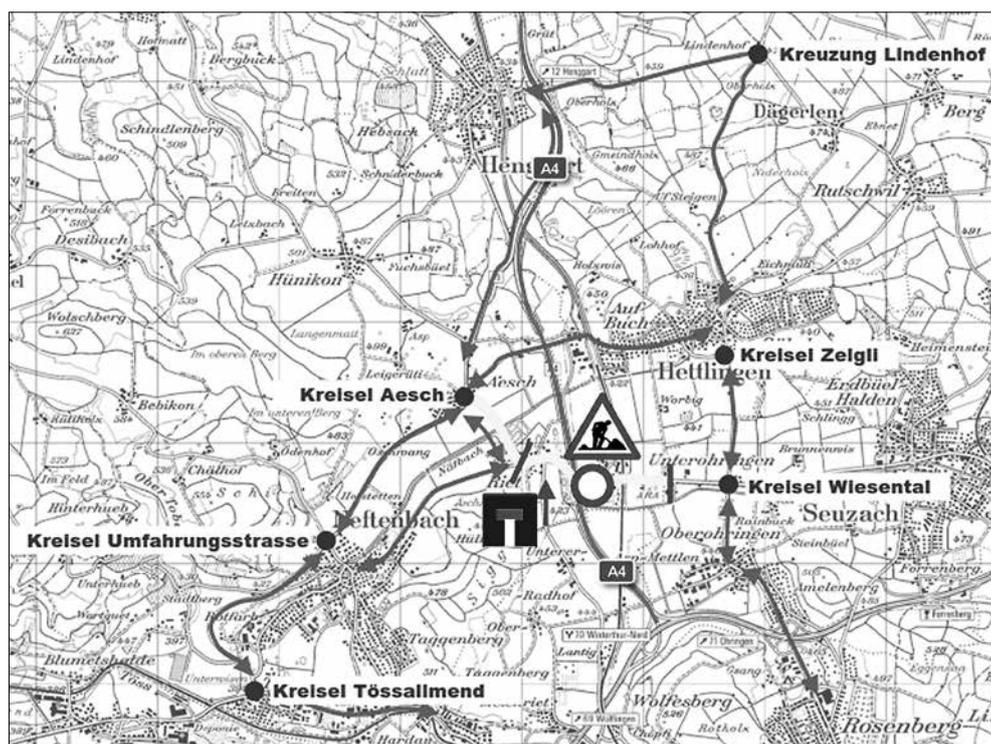
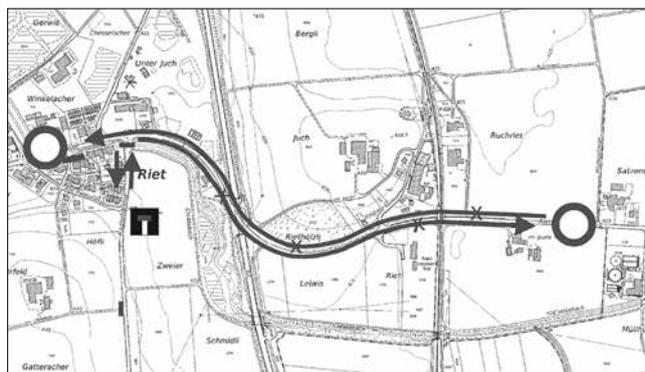
Die Radhof- / Riedhofstrasse ist nicht durchgehend befahrbar und endet in einer Sackgasse im Einmündungsbereich der Seuzachstrasse (siehe Plan).

Die Buslinien 670 (Winterthur – Flaach) und 676 (Winterthur – Henggart) verkehren regulär, es ist jedoch während der Stosszeiten mit verlängerten Reisezeiten zu rechnen.

Die Zufahrt für Anwohnende und Gewerbebetreibende ist bis auf wenige Ausnahmen gewährleistet. Detailliertere Informationen zum Strassenprojekt und der Verkehrsführung finden Sie auf der Website www.tba.zh.ch/aesch-riet.

Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, René Küng, Wüst Bauingenieure AG, Telefon 052 634 02 02, gerne zur Verfügung.

Tiefbauamt, Kanton Zürich



Eine Gesamtübersicht über das Projekt und über die Verkehrsführung finden Sie auf den Websites www.hettlingen.ch, www.neftenbach.ch und www.tba.zh.ch/aesch-riet

Bäume fällen nützt Natur und Mensch

Jetzt startet wieder eine neue Holzerei-Saison. Gezielte Holzschläge und Pflegemassnahmen sorgen für gesunde, stabile Wälder und ökologisch wertvolles Holz. Aber Vorsicht! Wo Bäume gefällt werden, lauern Gefahren.

Mengenmässig wird diesen Winter wohl etwas weniger geholt als in anderen Jahren.

Nach den Winterstürmen und dem Borkenkäferbefall im trockenen Sommer wartet bereits mehr als genug Holz auf die Verarbeitung. Trotzdem sind da und dort Holzschläge geplant, sei es zur Verjüngung und Pflege im Schutzwald, zur Beseitigung kranker Bäume, zum Heizen oder für den Bedarf von hochwertigem Frischholz.

In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet, als nachwächst. Das ist im Gesetz festgeschrieben. Ausserdem ist jeder Holzschlag bewilligungspflichtig. Eine nachhaltige Bewirtschaftung ist unerlässlich, damit der Wald auch in Zukunft all seine Funktionen erfüllen kann. Das braucht Fachpersonen, die alle Zusammenhänge kennen. Die über 6000 Forstleute in der Schweiz sind bestens ausgebildet. Sie machen einen hervorragenden, aber mitunter gefährlichen Job für uns alle.

Auch während der Holzerei-Saison sind unsere Wälder meist frei zugänglich.

Waldeigentümer und Gemeinden weisen Besucherinnen und Besucher aber dringend darauf hin, Abstand von den Gefahrenzonen im Bereich von Holzschlägen zu nehmen, um sich selbst nicht in Lebensgefahr zu begeben und das Forstpersonal konzentriert arbeiten zu lassen.

Konkret heisst das:

- Absperrungen unbedingt respektieren.
Sie bedeuten «Weg gesperrt, Lebensgefahr»
- Ein Warndreieck bedeutet «Durchgang erlaubt, aber Vorsicht ist geboten»
- Den Anweisungen des Forstpersonals Folge leisten
- In Schlagflächen lauern auch Gefahren, wenn nicht gearbeitet wird. Hier gilt «Betreten verboten – auch an Wochenenden»
- Holzbeigen sind keine Klettergerüste, das Besteigen kann zu schweren Unfällen führen



Waldknigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald,
Illustration: Max Spring

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



- Montag, 5. November 2018
- Montag, 10. Dezember 2018
- Montag, 14. Januar 2019

von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Dominik Böni (Gemeindevorsteher-Stv.) unter Telefon 052 305 05 09 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.
Bruno Kräuchi, Gemeindepräsident

Senioren Ausflug der Gemeinde Hettlingen am 20. September 2018

Insgesamt über 70 Reiselustige haben sich am Bahnhof und an der Gemeindekanzlei frühzeitig eingefunden. Mit leichter Verspätung, verursacht durch ein kleines Missgeschick eines Chauffeurs, starten wir frohgelaut bei schönstem Herbstwetter zu unserem ersten Ziel, einem Kaffe- und Gipfelhalt im Restaurant Berghof in Aewil im Toggenburg.

Nachdem alle gestärkt sind und sich alle Teilnehmer, die sich noch nicht begrüßen konnten, (wir sind mit zwei Cars gefahren) dies nachgeholt haben, geht es weiter durch wunderschöne Landschaften über Wattwil, Wildhaus durch Vaduz im Fürstentum Liechtenstein zur Alp Malbun. Hier werden wir wie üblich auf den Seniorenreisen von unserem Gemeindepräsident Bruno Kräuchi herzlich begrüsst. Im «Hotel Galina» erwartet uns ein währschaftes Mittagessen, das nur durch ein zum Glück glimpflich ausgegangener Treppensturz einer Mitreisenden etwas überschattet wird. Nach dem Dessert und Kaffee begeben wir uns auf die Terrasse und warten gespannt auf die angesagte Greifvogelschau der «Falknerei Galina». Die Flugshow mit den verschiedenen Greifvögeln und vor allem das fundierte Fachwissen des Falkners gehören zum Eindrücklichsten, was die meisten Zuschauer in dieser Art schon erlebt haben.

Anschliessend haben wir noch ein wenig Zeit, um das Dorf etwas genauer anzusehen, ehe wir uns wieder bei den beiden Cars treffen, um uns auf den Heimweg zu machen. Wieder fahren wir durch den kurzen Tunnel, der die Alp Malbun erschliesst, nach Vaduz, wo wir die «Patientin», die von unserer Begleiterin Svenya Honegger vorsichtshalber zur Untersuchung ins Spital Vaduz gebracht wurde, wieder aufnehmen. Danach benutzen wir die Autobahn, um ohne Umwege direkt nach Hettlingen zu fahren.

Im Namen aller Mitreisenden bedanke ich mich bei der Gemeinde Hettlingen, beim Gemeindepräsidenten Bruno Kräuchi sowie den aufmerksamen Begleiterinnen Svenya Honegger, Alissa Hofstetter und Hadidza Hamani, für den wieder einmal sehr schönen und interessanten Seniorenausflug. *Urban Fritschi*

Fahrt durch das Obere Toggenburg.



Das Ausflugsrestaurant Berghof.



Angeregte Gespräche bei Kaffee und Gipfeli.



Man fühlt sich wie bei einem Familienausflug.



Aussicht ins Toggenburg vom Bergrestaurant.

Ankunft in Malbun beim Hotel Galina.





Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten.



Alle haben bald einen Platz gefunden.



Alissa Hofstetter, die sichtlich stolze Falknerin.



Man hat sich viel zu erzählen.



Dieser prächtige Wanderfalken darf hier seinen Ruhestand geniessen.



Offizielle Begrüssung und News vom Gemeindepräsidenten.



Auch Bruno Kräuchi übt sich mit Erfolg als Falkner.

Der Falkner stellt uns seine gefiederten Freunde vor.



Nach einem kurzen Dorfrundgang verlassen wir Malbun.





Grüngut-Häckselervice
Gemeinde Hettlingen



Entsorgung
Gemeinde Hettlingen

HÄCKSELSERVICE

■ **Am Freitag, 12. Oktober 2018, ab 8.00 Uhr**

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häckselervice zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestandteile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen.

Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an:

Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach,
Tel. 052 315 32 57, martin.huber.aesch@gmail.com



**Häckselervice Gemeinde Hettlingen
am 12. Oktober 2018**

(Auftrag bitte bis spätestens 2 Tage
vor dem Termin einsenden!)

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Mein bereitgestelltes Material soll
am 12. Oktober 2018 gehäckselt werden.
Häckselgut mitnehmen? Ja Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach
oder martin.huber.aesch@gmail.com

ENTSORGUNGS-INFO



Grüngut

Dienstag, 9./16./23./30. Oktober
6./13./20./27. November 2018 ab 8.00 Uhr



Grubengut

Samstag, 20. Oktober 2018,
10.30–11.30 Uhr



Altpapier und Karton

Samstag, 24. November 2018
ab 9.00 Uhr durch MGH (inkl. Altmetall)



Häcksel-Service

Freitag, 12. Oktober + 16. November 2018,
Anmeldung erforderlich



Sonderabfälle

Dienstag, 9. Oktober 2018,
8.30–12.00 Uhr, Parkplatz Werkhof



Hauskehricht

Abfuhrtag Freitag



Fabi Recycling GmbH

Aeschmerstrasse 4 | CH-8442 Hettlingen
Tel. 052 649 48 66 | Natel 079 405 53 02
www.fabirecycling.ch

Entsorgung von Abfällen

**Elektrogeräte | Altpapier | Karton
Bücher | Altmetall | Aushub
Abbruch | Demontagen | Mulden-
service | Räumungen**

Mo-Fr 7.00–12.00 und 13.00–17.30 Uhr
Samstag von 8.00–15.00 Uhr

Vögeli + Berger AG
 052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
 Vögeli + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice

Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem Verkaufsladen



Winterthur
 stadt und region

Neue Marke von «Winterthur Stadt und Region», auch am Weinländer Herbstfest präsent

<https://marke-winterthur.ch/de/marke-erleben/marke-im-einsatz.html>



Testimonial von der Marke Winterthur über das Herbstfest





WEINLÄNDER HERBSTFEST

7. BIS 9. SEPTEMBER 2018, RÜCKBLICK





«Das Tor zum Weinland»

Bunt dekorierte Essensstände, traditionsreiche Musik und natürlich Wein, soweit das Auge reicht. Für das Weinländer Herbstfest präsentierte sich Hettlingen von seiner schönsten Seite.

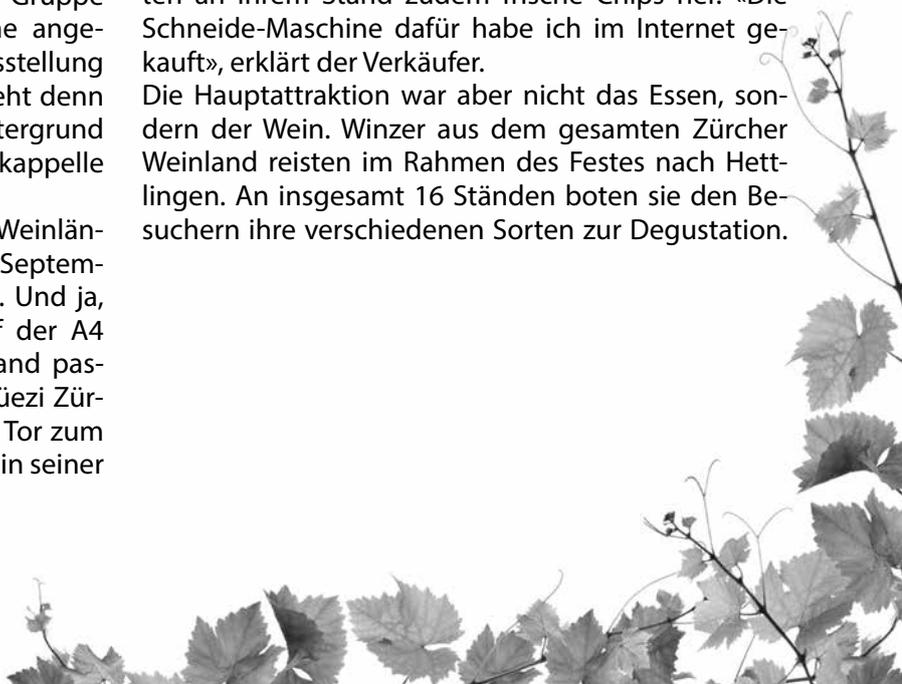
Die Stationsstrasse ist voll mit verschiedenen Attraktionen. Im Schatten der umliegenden Häuser suchen viele Leute Schutz von der brütenden Mittagssonne. Mitten auf der Strasse steht «Clown Billy» und stellt Ballonfiguren für kleine Kinder her. Eine Gruppe älterer Frauen hat sich etwas weiter vorne angesammelt und betrachtet eine Gemüseausstellung des Bio-Hofs Farner-Brandenberger. «Das sieht denn schön aus», findet eine der Frauen. Im Hintergrund ist zudem leise das Konzert der Länderkappelle Truttikon zu hören.

Grund für den fröhlichen Betrieb ist das Weinländer Herbstfest, das zwischen dem 7. und 9. September zum ersten Mal in Hettlingen stattfand. Und ja, Hettlingen gehört zum Weinland. Wer auf der A4 die Ausfahrt Winterthur in Richtung Weinland passiert, wird bereits dort von der Inschrift «Grüezi Zürcher Weinland» begrüsst. «Wir sind also das Tor zum Weinland», hält Gemeindepräsident Kräuchi in seiner Eröffnungsrede fest.

Steelfire-Grill und frische Chips

Über die Festtage war das Festgelände voller hübsch dekoriertes Stände. Der Volg wurde mit einem Festzelt ausgestattet. Hungrige Besucher konnten sich dort mit Bratwurst und Cervelat verpflegen. Neben weiteren Klassikern wie Raclette und Fleischspiesen bot das Herbstfest auch exotische Speisen aus Asien und Mexiko, sowie saftige Steaks vom Steelfire-Grill. Die Mitglieder der örtlichen Kirchgemeinde stellten an ihrem Stand zudem frische Chips her. «Die Schneide-Maschine dafür habe ich im Internet gekauft», erklärt der Verkäufer.

Die Hauptattraktion war aber nicht das Essen, sondern der Wein. Winzer aus dem gesamten Zürcher Weinland reisten im Rahmen des Festes nach Hettlingen. An insgesamt 16 Ständen boten sie den Besuchern ihre verschiedenen Sorten zur Degustation.



So war ein guter Teil der Festbesucher stets damit beschäftigt, die vielfältigen Geschmackssorten der regionalen Weine zu entdecken.

Baukranwagen als Kletterturm

Wer sich für Landwirtschaftliche Maschinen begeistern kann, kam am Herbstfest ebenfalls auf seine Kosten. So organisierte die Sektion Zürich-Schaffhausen der «Freunde alter Landmaschinen» eine Ausstellung am Rande des Festgeländes. Sie bestand vorwiegend aus Traktoren wobei einige davon bereits über 70 Jahre alt sind. Noch älter sind die Handwerkmethoden, die der Stammertaler Verein «Handwerkerleben» seinen Besucher demonstrierte. Sie konnten hautnah miterleben, wie man früher Bretter zersägt hat oder wie Lehmauskleidungen traditionell aufgebaut sind.

Daneben gab es für die Kinder einen eigenen Festbereich mit Karussell, Hüpfburg, und Strohhallenlabyrinth. Die Cevi Dägerlen hat sogar einen Baukranwagen anfahren lassen, mit dessen Hilfe sie über die Festtage einen Wettbewerb im Harassenstapeln veranstaltete.

Während am Samstagnachmittag vorwiegend Schweizer Volksmusik den Festbetrieb begleitete, stand der Sonntag eher im Zeichen von Jazz, Blues, Folk und Swing. Am Samstagabend begeisterten die «Dirty-Bastards» die Rockfans unter den Besuchern. Im Musikgrotto stand Tanz und Unterhaltung auf dem Programm, wobei die Festbesucher das Weinland noch bis in die frühen Morgenstunden feiern konnten.

Text: Leon Zimmermann, Fotos: Daniel Bünzli, Hettlingen







Wir können auf ein äusserst erfolgreiches Weinländer Herbstfest zurückblicken. Es herrschte eine tolle, ausgelassene Feststimmung bei besten Wetterbedingungen. Das Fest ist ohne nennenswerte Zwischenfälle abgelaufen, wofür wir sehr dankbar sind.

Das Organisationskomitee Weinländer Herbstfest dankt für die vielen positiven Rückmeldungen. Dieser Anlass bringt die Bevölkerung und Nachbarsgemeinden einander näher, fördert das Zusammenleben und leistet einen wichtigen Beitrag für die Dorfgemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön richten wir an sämtliche mitwirkende Vereine und Gruppierungen und ihren unzähligen Helferinnen und Helfern, für das enorme Engagement. Während unzähliger Stunden haben sie sich ins Zeug gelegt. Ohne ihr Mitwirken wäre es undenkbar, ein solches Fest durchzuführen. Wir haben es geschafft, ein tolles und eindrückliches aber auch nachhaltiges Herbstfest auf die Beine zu stellen.

Ein spezieller Dank gebührt den Liegenschaften- und Landbesitzern, die ihr Eigentum für Beizli, Verkaufsstände oder Parkplätze zur Verfügung gestellt haben. Ebenso danken wir der Gemeindeverwaltung, dem Frauenverein, dem Samariterverein, dem Trachtenverein Weinland, den Sponsoren, den Inserenten und an all denjenigen, die ihren Beitrag zum Gelingen des Weinländer Herbstfestes 2018 geleistet haben.

Es ist uns ein grosses Bedürfnis auch der Hettlinger Bevölkerung, die diesen grossen Anlass mitgetragen hat, ganz herzlich zu danken. Bei allen, die sich in irgendeiner Weise durch das Fest gestört haben sollten, entschuldigen wir uns in aller Form.

Geniessen Sie die Fotos von Daniel Bünzli (danke für den freiwilligen Einsatz) und erinnern Sie sich an das unvergessliche Weinländer Herbstfest 2018. Kurzum: Es isch dr Hammer gsi!

OK Weinländer Herbstfest 2018





Elternabend der 1. Klassen

Am 3. September konnten wir an der Sekundarschule Seuzach gegen 200 Eltern von Erstklässlern begrüßen, die seit dem 20. August unsere Schule besuchen. In einem ersten Teil stellten wir den Lehrkörper vor. Danach folgten Themen wie die Lernlandschaft, der Lehrplan 21 – der an der Oberstufe per Schuljahr 2019/20 eingeführt wird - sowie ein kurzer Überblick über die nächsten drei Sekundarschuljahre mit dem Schwerpunkt der Berufsorientierung und -suche. In einem zweiten Teil erläuterten die Klassenlehrpersonen den Eltern ihre klassenspezifischen Anliegen, wie Schnupperlehrtage, Klassenlager und vieles mehr.

Wir möchten es nicht versäumen, allen Eltern zu danken, die sich die Zeit für den Elternabend genommen haben und somit ihr Interesse an der Schule bekundeten.

Schulleitung und Lehrerschaft Sekundarschule Seuzach

seit 1968

**Garage
Neuburg**

Riedhofstrasse 57
www.garageneuburg.ch
Winterthur

Offizielle Suzuki Vertretung

**50 Jahre
Garage Neuburg AG**

An- und Verkauf aller Marken
Reparaturen und Service.

BON Fr. 50.– pro Auftrag ab Fr. 300.–

Mobbing-Prävention an der ersten Oberstufe

Die Sekundarschule Seuzach und die Schulsozialarbeit arbeiten bei verschiedenen Themen im Bereich der Prävention und des sozialen Lernens eng zusammen. Unser gemeinsames Ziel ist es, dass die Jugendlichen präventiv lernen, mit sozialen Themen, wie beispielsweise dem Mobbing umzugehen.

Wir möchten für die Jugendlichen, neben dem Bildungsauftrag, eine Anlaufstelle für Fragen und Schwierigkeiten sein und ihnen Handlungsoptionen im sozialen Themenbereich bieten.

Aufgrund von Elterninputs wurde die geplante Mobbing-Prävention-Lektion in die ersten Klassen vorgezogen und in der Woche vom 3. September 2018 durchgeführt. Jede der fünf Klassen wurde von der Schulsozialarbeiterin Nelly Knöpfel in einer Lektion mit der Thematik vertraut gemacht. Ziel war es, dass alle Jugendlichen bereits zu Beginn der Oberstufe wissen, wie sie miteinander umgehen sollen. Bestandteile der Lektion waren zum einen die Wissensvermittlung von Mobbing, wie beispielsweise «woran erkenne ich Mobbing und wie kann ich dagegen wirken» und zum anderen die Vermittlung der Nulltoleranz-Haltung der Schule. Die Schülerinnen und Schüler lernten sich stark zu machen und sich für andere einzusetzen. Der Fokus lag hierbei auch auf der Bestärkung des Gruppengefühls und somit auf einem guten Klassenklima. Es ist uns als Schule sehr wichtig, dass wir präventiv aktiv sind und dadurch eine gemeinsame Haltung im Schulhaus pflegen.

*Nelly Knöpfel
Schulsozialarbeiterin*

Zwischenbericht Lernlandschaften

Die überwiegende Mehrheit der Eltern beurteilt unser Projekt sehr positiv. Sehr viele der befragten Eltern melden zurück, dass ihre Kinder gerne oder sehr gerne in der Lernlandschaft arbeiten, und geben an, dass sie froh sind, dass ihr Kind eine Klasse mit Lernlandschaftssystem besuchen kann.

Nach einem Jahr Pilotprojekt Lernlandschaften erhielt die Sekundarschule Seuzach durch eine intern durchgeführte Umfrage bei Eltern, Schülerinnen und Schülern und den Lehrpersonen mehrheitlich positive Rückmeldungen.



Neben den Beurteilungen der Fragen mit der Notenskala von 1 – 4 sind auch viele persönliche Rückmeldungen eingegangen, die uns helfen, das Pilotprojekt weiterzuentwickeln. Es freut uns sehr, dass die überwiegende Mehrheit der Eltern unser Projekt sehr positiv beurteilt. Nicht weniger als 91% der Befragten melden zurück, dass ihre Kinder gerne oder sehr gerne in der Lernlandschaft arbeiten, und 82% geben an, dass sie froh oder sehr froh sind, dass ihr Kind eine Klasse mit Lernlandschaftssystem besuchen kann.

Selbstverständlich zeigt uns die Umfrage aber auch noch Verbesserungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Insbesondere bei der Anpassung der Wochenpläne an die individuellen Bedürfnisse der Jugendlichen besteht Handlungsbedarf. Auf Grund der zum Teil sehr ausführlichen und kompetenten Rückmeldungen haben wir bei der Gestaltung des Wochenplans einige Anpassungen vorgenommen. Neu enthält der Wochenplan in Mathematik neben den Aufträgen, die von allen Schülerinnen und Schülern bearbeitet und beherrscht werden müssen, noch Aufträge in der Rubrik M-Basic. Schülerinnen und Schüler, die sich im Stoff noch zu wenig sicher fühlen, erhalten hier weiteres Übungsmaterial. Unter der Rubrik M+ stellen wir Jugendlichen, die den Lernstoff bereits beherrschen, Aufgaben mit erweiterten Ansprüchen zur Verfügung. In den Fächern Deutsch, Englisch und Französisch verzichten wir auf ein weiteres Übungsangebot im Bereich Basic, im Plus-Bereich werden aber auch in diesen Fächern schwierigere Aufgaben und Aufträge angeboten.

Auch die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler nehmen wir sehr ernst.

So wünschten viele Jugendliche bessere Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen in der Lernlandschaft. Die räumlichen Möglichkeiten in den Bürocontainern sind sehr begrenzt, trotzdem versuchen wir mit stundenplantechnischen und organisatorischen Massnahmen die Zusammenarbeit unter den Jugendlichen zu fördern. Das zweite Jahr im Pilotprojekt Lernlandschaften ist wieder gut gestartet und wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Die detaillierte Auswertung der Zwischenevaluation finden Sie auf unserer Homepage:

www.sekseuzach.ch unter der Rubrik > Service > Downloads > Informationen für Eltern

*Pilotteam und Schulleitung
Ursula Schönbacher*

SCHULAGENDA

Samstag, 6. – 20. Oktober
Herbstferien

Montag/Dienstag, 29./30. Oktober
Eltern-Besuchsmorgen

Donnerstag, 1. November
Martinimärt (ganzer Tag frei)

Freitag, 2. November
Lehrerfortbildung (ganzer Tag frei)

Dienstag, 6. November
Berufswahlparcours

Donnerstag, 8. November
Nationaler Zukunftstag

Montag, 19. November
Lehrerfortbildung Lehrplan 21 (ganzer Tag frei)

Dienstag 20. – 24. November
Berufsmesse in Zürich

Montag, 26. November 2018, 19.30 Uhr
Übertrittsveranstaltung für 6.-Klass-Eltern

**Samstag, 22. Dezember 2018,
bis Samstag, 5. Januar 2019**
Weihnachtsferien

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden.

Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!



Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.kurz-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

Immobilien erfolgreich verkaufen *persönlich, individuell, engagiert*

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung**, unsere umfassenden **Marktkennntnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz**.

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns unverbindlich an – wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



 **Brunold**
Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: 



Herbstferien

7. bis 21. Oktober 2018

Während der Ferien ist die Bibliothek nur montags, 17.00–20.00 Uhr, geöffnet!

Wir danken für Ihr Verständnis.

Unternehmungslustige, erholsame und zufriedene Ferien wünscht Ihnen

das Bibliotheksteam



In unserem separaten Beratungsraum bereiten wir gerne Ihre persönliche Mischung aus

Schüssler-Salzen, Spagyrik oder Bachblüten.

Wir sind auch spezialisiert auf das Anmessen von Kompressionsstrümpfen.

Breitstrasse 3 • 8472 Seuzach

Tel. 052 335 35 13 • Fax 052 335 35 18

apotheke-seuzach@bluewin.ch • www.apotheke-seuzach.ch

Wir suchen turnbegeisterte Kinder

Liebe turnbegeisterte Kinder

Liebe Eltern

Am Samstag, 27. Oktober 2018 finden in Seuzach Prüfungslektionen für angehende J+S Kitu-Leiterinnen statt.

Wir suchen turnbegeisterte Kinder, welche am Ausbildungskurs des J+S-Kindersport KITU, mitturnen wollen.

Alterskategorie: 1. Kindergarten bis 1. Klasse

Wir turnen am **Samstag, 27. Oktober** in der Halden-Turnhalle in **Seuzach**.

Gemeinsam erlebt Ihr spannende, lustige und bewegungsfreudige Turn-Momente.

Mit viel Elan und Freude werden die Kurs-Teilnehmerinnen mit den Kindern das Erlernte ausprobieren.

Kommt und macht mit!

Die Kinder erhalten einen Znüni und werden mit einer kleinen Überraschung belohnt.

Wenn du Lust hast mitzuturnen, dann melde dich jetzt an.

Wichtig Wir bitten euch, jeweils **15 min** vor Turnbeginn beim Treffpunkt zu sein.

Treffpunkt bei der Turnhalle des Schulhaus Halden Trakt 4, Heimensteinstr. 11, 8472 Seuzach
(Parkplatz an der Haldenstrasse, direkt bei der Turnhalle)

Mitnehmen Turnsachen
(Znüni wird von uns organisiert!)

Mit lieben Grüssen

Daniela Hauser, Hettlingen

Anmeldung bis am 20. Oktober per Mail an Daniela Hauser, dvoege@gmx.ch

Lektionen: (Es können auch zwei Lektionen hintereinander geturnt werden)

- 09.45–10.45 Uhr 14.00–15.00 Uhr
 11.00–12.00 Uhr ca. 15.15–16.15 Uhr

Name _____

Telefonnummer _____



Turnerinnenfahrt 18./19. August 2018

Das Datum für die Turnerinnen Reise war perfekt gewählt, denn die Regenjacke konnte getrost zu Hause bleiben. Dieses Jahr führte uns die Reise in den Jura, für die meisten von uns eine wenig bekannte Region. In Glovelier gab es eine kurze Stärkung im Restaurant la Gare, bevor wir uns auf die Wanderung zur Schlucht Tabeillon aufmachten. 17 Frauen im gleichen Vereins-T-Shirt, das sorgte für Aufsehen! Wir wurden immer wieder herzlich von anderen Bikern und Wanderern mit einem grossen «Hallo» begrüsst.

Die Landschaft verwandelte sich von der tiefen, schattigen Schlucht in Weiden mit einzelnen Fichten oder lichten Wäldern und idyllische Seen. Ein kurzes Spektakel bot uns der Blick auf eine vorbeifahrende Dampflokomotive. Wir hatten Glück, beim späteren berittenen «Überfall» auf die Gäste des Zuges blieben wir verschont. Wir durften den nostalgischen Zug, der unseren Wanderweg blockierte, ohne Probleme durchqueren.

Das Hotel Bellevue in Saignelégier war perfekt. Unsere Französischkenntnisse waren zwar nicht mehr ganz à jour, doch die Jurassier fanden unsere Ver-

ständigungsversuche bestimmt charmant. Das Abendessen schmeckte allen fantastisch. Es war eine richtige Freude für Augen und Gaumen. Bereits auf der Zugfahrt, wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass dieses Restaurant als Geheimtipp in der Gegend gilt!

Gut gelaunt und frisch gestärkt vom z'Morgenbuffet wanderten wir weiter zum Etang de la Gruère, ein Naturschutzgebiet wie aus dem Bilderbuch. Da gab es so herrliche Plätze, dass wir uns schnell einig waren, schon hier eine erste Pause zu machen.

Die Zeit scheint in dieser typischen Juralandschaft noch ein wenig langsamer zu ticken, unsere Wanderung aber blieb weiterhin spannend. Zuerst konnten wir die Springreiter mit den herausgeputzten Pferden bestaunen, später bei der Mittagsrast sahen wir die Hornusser in Aktion. Jetzt wissen wir auch in diesem Sport etwas mehr Bescheid, denn den wenigsten waren die Regeln bekannt.

Schliesslich fuhren wir wieder Richtung Biel, ein kleiner Halt war da geplant, um die Stadt noch ein wenig zu erkunden. Doch wir waren froh, einfach ein



schönes Café zu finden um uns noch etwas Feines zu gönnen. Das Laufen und die Hitze machten halt trotz der guten Stimmung und der schönen Landschaft müde...

Ein grosses Dankeschön gilt den beiden Organisatorinnen Claire Lauener und Regina Rüege für die toll organisierte Reise – c'était parfait!

Bevor unser nächstes Highlight, das Weihnachtsessen, ansteht, heisst es nun wieder fleissig turnen. **Wir treffen uns jeweils am Mittwoch um 19.30 Uhr in der kleinen Turnhalle zu einem abwechslungsreichen Training.** Anschliessend lassen die, die möchten, den Abend noch im Restaurant ausklingen.

Lust auf mehr Bewegung, Kontakt im Dorf, viel Lachen usw.? Dann bist du bei uns richtig. Schau doch einfach mal unverbindlich in einem Training vorbei oder melde dich für Fragen an Rosmarie Kistler (052 316 25 08)

Turnerinnen Hettlingen





FC Seuzach Abteilung Hettlingen auf dem Weinländer Herbstfest

Wie die meisten Vereine aus dem Dorf hatte auch die Abteilung Hettlingen des FC Seuzach (ehemals SC Hettlingen) einen Stand auf dem Weinländer Herbstfest.

Bei bestem Wetter und mit vielen motivierten Helfern haben wir für jung und alt wieder ein Torwandschiessen organisiert, bei dem die Junioren und auch die Erwachsenen Punkte sammeln konnten um sich für das grosse Finale am Sonntagnachmittag zu qualifizieren.

Für nur 1.- Franken für die Junioren und 2.- Franken für die Erwachsenen pro Durchgang (ein Probeschuss und drei Wertungsschüsse) haben sich unzählige ehrgeizige Teilnehmer gefunden, die immer wieder versuchten, die maximale Punktzahl von 18 Punkten zu erreichen oder zumindest die erforderlichen 17 Punkte zum Erreichen des Finales.



Das Finale fand dann am Sonntagnachmittag statt und war in 3 Altersstufen unterteilt.

Bei den Jüngsten (bis 10 Jahre) haben sich 10 Junioren ins Finale geschossen, die dann mit grosser Aufregung noch ein letztes Mal antreten durften. Nach grosser Spannung standen dann die besten 3 fest, die jeweils mit einem Pokal belohnt wurden.

In der Kategorie 11 – 17 Jahre war die Anspannung für die 14 Finalisten noch grösser. Keiner wollte sich die Blöße geben vor den anderen Finalisten zu versagen. Auch hier lag die Anspannung in der Luft und es war bis zum Schluss spannend, da der Sieger letztendlich erst in einem Stechen ermittelt werden konnte.

Zu guter Letzt waren die Erwachsenen an der Reihe.



Hier hatte es allerdings nur 3 Finalisten, die den Sieg unter sich ausmachen durften. Auch hier konnte der Sieger in einem spannenden Finale erst in einem Stechen ermittelt werden.

Begleitet wurde das Torwandschiessen durch unsere Festwirtschaft, die sich um das leibliche Wohl der Teilnehmer und Gäste mit frischem Popcorn aus unserer Popcornmaschine, leckeren Hotdogs und kalten Getränken gekümmert hat.

Vielen Dank an dieser Stelle an all die vielen Helfer die dazu beigetragen haben, dass wir auf ein schönes und erfolgreiches Weinländer Herbstfest Wochenende zurückblicken können.

Oliver Lenzen



Sonne, Wein, Musik und Risotto

Hettlingen ist eine Gemeinde welche mit einem kleinen Abschnitt an Winterthur grenzt. Mit knapp 3200 Einwohner und Einwohnerinnen soll sie Austragungsort vom Weinländer Herbstfest werden. Im Vorfeld gab es grosse Diskussionen über dieses Vorhaben auch wegen der Dimension der Besucherzahlen. Knapp 50'000 Besucher werden da an so einem Wochenende erwartet. Ist Hettlingen so einem Ansturm Stand zu halten? Bruno Kräuchi unser Gemeindepäsident war immer positiv gestimmt und überzeugte auch die Mehrheit in der MGH dabei zu sein. Super fand ich, denn ich freute mich über den Entscheid dass Hettlingen dieses Fest durchführen wird. Walter Jucker unser Festwirt betonte dennoch immer wieder dass das Musikgrotto in der gleichen Grösse wie an der Dorfete sein wird. Klar denn mit knapp 30 Aktivmitgliedern konnten wir auch dies nicht

grösser gestalten. Armin Fritschi stellte uns liebenswürdig wieder seine Scheune zur Verfügung. Vielen herzlichen Dank Xandi für diese grossartige Infrastruktur, welche wir wieder zu unserem zweistöckigem Musikgrotto umgestalten konnten. Neben einer mehrmonatigen Planung war eine grosse Anzahl Stunden nötig um unser Grotto schlussendlich am Freitag um 18 Uhr pünktlich eröffnen zu können. In der Woche vor dem Fest wurde tatkräftig an der Scheune gebaut, Küche eingerichtet, Festzelt aufgebaut, dekoriert und noch vieles mehr. Während diesen Tagen war immer was los im Dorf, Lieferanten brachten Ware in die verschiedenen Festbeizen aber die Kameradschaft kam auch nicht zu kurz wenn in der Znünipause sich das Cafe Fortuna stossweise füllte und die Kaffeemaschine an den Anschlag kam. Danke Andrea Habegger für die stets vorzügliche

Bewirtung der Vereinsmitglieder damit diese nachher wieder gestärkt weiter arbeiten konnten. Vollends brauchte es keine Nachtschicht um alles pünktlich fertigzustellen und somit konnte das Fest pünktlich um 18 Uhr begonnen werden. Bei herrlichem Sonnenschein ertönte von überall verschiedenste Musik, es roch überall nach anderen Speisen und es floss reichlich guter Weinländer Wein. Das Steinpilzrisotto wurde bei uns im Grotto immer frisch zubereitet,





Musikgesellschaft
Musikgesellschaft Hettlingen

kafi getrunken. Und schon wurde es langsam dunkel, die einen begannen mit abbauen der Festzelte und die Musik in den Gassen verstummte. Vorbei ist es das Herbstfest, der Rest vom Risotto wurde unter den Musikanten noch aufgeteilt und ein Glas Wein gehört natürlich auch dazu. Neben den aktiven Mitgliedern der MGH brauchte es viele externe Helfer; Angehörige der MGH, Solche welche uns immer an der Unterhaltung unterstützen, Projektmitglieder, der Samariterverein Dägerlen sowie ein paar Mitglieder der Musikgesellschaft Seuzach. Vielen herzlichen Dank für die grossartige Unterstützung welche ihr für uns geleistet habt, ohne euch wäre es niemals möglich gewesen dieses Fest erfolgreich abzuschliessen. Das grösste Dankeschön gehört aber jedoch unserem Festwirt Walter Jucker. Neben Planung, Sitzungen, Einkäufe, Bestellungen, Arbeit an Scheune, Küche und Zelt stand er fast immer während dem ganzen Fest im Grotto und leistete wertvolle Arbeit immer wenn man ihn brauchte. Deine private Zeit welche du für den Verein geopfert hast, die vielen Stunden im Vorfeld und während und nach dem Fest sind an Wertschätzung nicht bezahlbar. Danke Wälle für alles.

Janine Felix

dazu ein feines Stück Braten oder eine Wurst. Am Abend genossen unsere Gäste jeweils Tanzmusik um das Tanzbein zu schwingen, doch es getrauten sich nur die wenigsten einige Takte zu tanzen. Am Samstag um 11 Uhr waren wir auch musikalisch tätig durften wir doch die Eröffnungsfeier des Festes umrahmen. Bruno eröffnete mit viel Charme und Witz die Feierlichkeiten. Da hatte es Regierungsrat Ernst Stocker schwer aber er meisterte seine Aufgabe festzuhalten dass Hettlingen ins Zürcher Weinland gehört souverän. Während dem Apéro gab die MGH noch ein paar Stücke zum Besten bevor wir uns zum Grotto verschiebten um dort noch ein Ständli zu spielen. Doch bevor wir mit dem letzten Stück begonnen hatten kam die Nachricht dass unsere Freunde von der Musikgesellschaft Hinterkappelen-Wohlen (BE) pünktlich angekommen waren. Mit rund 50 Musikanten sind sie einiges grösser als unser Verein. Nach einem speditiven Mittagessen bei uns im Grotto gaben sie ein stündiges Konzert zum Besten. Auch eine eigene Tambourengruppe führt die MGHW welche die Zuhörer begeisterte. Noch immer war das Fest im vollen Gange und gegen 22 Uhr war in der Festmeile teils kein Durchkommen mehr. Bis in die frühen Morgenstunden weit in den Sonntag wurde gefeiert sodass einige Musikanten beim Festgottesdienst, welcher bei uns vor dem Grotto stattfand, noch kleine müde Augen. Der Gottesdienst fand grossen Andrang sodass wir kurzerhand Festbänke vom oberen Stock nach draussen zügeln mussten damit alle Leute sitzen konnten. Nach dem Gottesdienst waren unsere musikalischen Einsätze vorbei und wir konnten uns vollumfänglich um unsere Gäste kümmern oder auch einmal durch die Festmeile schlendern. Am Nachmittag zog die Gruppe Mollton einige Gäste zu uns ins Grotto. Neben viel Wein wurde dann am Nachmittag mehrheitlich ein kühles Bier oder ein feiner Musiker-

Projektorchester der MG Hettlingen
präsentiert

Der kleine Prinz

von Antoine de Saint-Exupéry
Komposition: Angelo Sormani
Leitung: Katarzyna Bolardt
Sprecher: Beat Reichmann

Schweizer Uraufführung

Sonntag, 04. November
17:00
Mehrzweckhalle Hettlingen
Eintritt frei, Kollekte

bläserklasse zürcher weinland

ein Gemeinschaftsprojekt der Musikvereine



Gemeinsam Musizieren macht Spass!

Ein neues Projekt fördert im Zürcher Weinland Talente!

In der Bläserklasse erlernen Sie in einem Orchester, ein neues Instrument zu spielen. Statt alleine zu üben, sind Sie von Anfang an Teil einer musikalischen Gruppe. Verschiedene Instrumenten-Lehrpersonen fördern während der Proben die Kenntnisse auf dem eigenen Instrument. Nach zwei Jahren wäre ein Vereinsbeitritt möglich.

bläserklasse
zürcher weinland

Unterstützende Vereine:



Musikgesellschaft
Andelfingen



Musikgesellschaft Sutzach



Musikverein
Neftenbach

blaswerk



Musikverein
helvetia
marthalen



Musikgesellschaft
Birmensdorf

Weitere Informationen

Wie lernt man in einer Bläserklasse?

Wer interessiert ist, wählt selbst ein Instrument. Dieses kann bei der Bläserklasse gemietet werden. Gearbeitet wird mit einem systematischen Lernprogramm, das verschiedene Bereiche fördert: Noten lesen, Rhythmus, Instrument spielen, Takte erlernen usw. Die Instrumente werden zum Üben nach Hause genommen. Ein Teil der Proben besteht aus Gruppenübungen mit dem Instrument, daneben werden einfache Stücke gemeinsam geübt.

Wer kann mitmachen?

Interessierte Erwachsene ab 18 Jahren, die schon lange ein Blasinstrument (Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Euphonium oder Tuba) spielen wollten. Vorkenntnisse sind nicht nötig, auch Wiedereinsteiger sind willkommen.

bläserklasse
zürcher weinland



Proben und Kosten

Probenstag: jeweils Mittwochs
20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Ferien individuell
Ort: Primarschule Andelfingen
Kosten: Fr. 380.- / Semester, Kurs & Noten
Fr. 180.- / Semester, Instrument
Direktion: Marco Weber, ausgewiesener
Experte und Gründer von
Bläserklassen in der Schweiz,
Instrumenten-Lehrpersonen
Beginn: 9. Januar 2019

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Haben Sie Fragen?
Sprechen Sie Bekannte aus den unterstützenden Musikvereinen an.
Oder melden Sie sich bei Monika Reuschenbach, Andelfingen
Kontakt: mreuschenbach@gmx.ch oder 043 266 03 51.

Weitere Informationen finden Sie unter
<http://www.blaeserklasse.biz/wordpress/category/projekte/>
oder <https://bvzw.ch>.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21

Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

Ihr Qualitätsbetrieb
für sämtliche
Maler- und Tapezierarbeiten, Putze
Fassadenrenovationen, Holzbehandlungen
und vieles Mehr

CHRISTENER
Malerbetrieb
GmbH

8472 Seuzach 052 335 26 78
www.maler-christener.ch

 **KSP** Treuhand GmbH
Buchhaltungen, Steuer- und Unternehmensberatung

KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Kompetent - Seriös - Professionell

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch


ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bächlin
www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

MODES Fugenabdichtungen

Christian Modes Alte Rutschwilerstrasse 15a
8442 Hettlingen
Tel./Fax 052 232 47 57
Mobil: 079 605 32 44
E-Mail: modes@hispeed.ch
www.fugenmodes.ch


danielbilder
Fotografie von Mensch zu Mensch

Daniel Bünzli 079 33 66 513
8442 Hettlingen fotografie.bunz.li
fotografie@bunz.li

wintimmo Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand

Yves Hartmann Kurt Nef Michael Hofer



Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf / Vermittlung
Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten
Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG, Theaterstrasse 29,
8401 Winterthur, Tel. 052 268 80 60, www.wintimmo.ch

Thurgauer Meisterschaften, 25./26. August 2018 in Münchwilen

Mit 4 TurnerInnen nahmen wir an der Thurgauer Meisterschaft in Münchwilen teil. Ryan war frühmorgens an der Reihe. Um 7:00 Uhr war bereits der Treffpunkt bei der Kanzlei. Doch wo ist er denn bloss. Die Betreuerin Vera wartete und wartete... Wurde nervöser und nervöser... Kein Ryan weit und breit... Eine halbe Stunde zu spät trafen sie dann doch ein und mit einem Aufwärmen im Auto reichte es gerade so knapp auf den Wettkampfbeginn... Trotz allem turnte Ryan super und erreichte im 11. Rang eine verdiente Auszeichnung! Auch Sina im K6 sicherte sich eine Auszeichnung im genialen 13. Rang! Super gemacht! Vielen Dank den BetreuerInnen und Fans!

Auszug aus der Rangliste

K2 Turner:	
11.* Ryan Gilg	43.00 Pt.
K4 Turner:	
17. Rodin Kistler	41.90 Pt.
K6 Turnerinnen:	
13.* Sina Giger	35.75 Pt.
K7 Turnerinnen:	
22. Anja Kaufmann	31.30 Pt.



Kant. Gerätemeisterschaft, 1./2. Sept. 2018 in Effretikon

Gleich eine Woche später am 1./2. Sept. fand die kantonale Gerätemeisterschaft in Effretikon statt. Früh aufstehen hiess es dieses Mal für die Grossen... Die K5B hatten bereits um 8:00 Uhr Wettkampfbeginn zusammen mit Mikael, der seinen ersten kantonalen Wettkampf bestritt im K1.

Die frühen Morgenstunden sind nicht jedermanns Sache, so reichte es leider nicht für eine Auszeichnung.

Kurz darauf starteten unser K1 Turnerinnen und die K2 Turner. Hier erreichte Sophia Notter den genialen 33. Rang mit Auszeichnung von über 350 Turnerinnen! Eine grandiose Leistung.

Am Nachmittag waren dann noch die K3 und die K5A Turnerinnen an der Reihe. Bei den K3er reichte es leider nicht in die Auszeichnungsränge. Doch die K5A-Turnerinnen turnten spitzenmässig! Tanja Meli erreichte den super 47. Rang, dicht gefolgt von Sandrine Küng und Jasmine im genialen 49. Rang. Auch Melanie sicherte sich eine Auszeichnung im 59. Rang. Einmal mehr eine ganz tolle Teamleistung!

Am Sonntag mussten die Grossen ebenfalls früh aufstehen. Wie schon am Samstag hatten die K6er bereits um 8.00 Uhr Wettkampfbeginn. Da dieser Wettkampf für die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaft galt, war Sina recht nervös... Trotzdem erreichte sie den 21. Rang mit einer Auszeichnung und erhielt die Einladung für den Zürcher Kantonalfinal im K6! Wir sind mega stolz auf sie und gratulieren ganz herzlich! Die K2er durften dafür beinahe ausschlafen... Erst um 11.15 Uhr war Wettkampfbeginn. Das war auch mal schön! Genügend Schlaf scheint wichtig zu sein, denn die K2er zeigten einen super Wettkampf! Priscilla ergatterte sich den hervorragenden 30. Rang! Lena verdiente sich ebenfalls eine Auszeichnung im 65., Nina belegte den 108. und Poppy schnappte sich im 128. Rang eine der letzten Auszeichnungen von über 300 Teilnehmern! Super gemacht!

Am Nachmittag waren noch unsere zwei K4 Turnerinnen bereit für den Wettkampf. Es war nicht ganz ihr Tag. Doch sie unterstützten sich gegenseitig und waren froh, als sie den Wettkampf durch hatten...

Ganz herzliche Gratulation euch allen! Ihr habt zwei Super-Wettkämpfe hingelegt! Vielen Dank den Betreuern, den Wertungsrichtern und den Fans!

Effretikon: Unsere K1-Turnerinnen am Warten am Boden mit den Betreuerinnen Jeannine und Tanja: von li: Michelle, Jessica, Maleen, Sophia, Lanika, Leona



K3 Turnerinnen: Bereit für den Boden: von li: Danisha (Betreuerin), Ramona, Nerea, Muriel, Mara



Ryan perfekt im Stütz betreut durch Tamina



Alle K1-Turnerinnen: von li: Michelle, Sophia, Jessica, Lanika, Maleen, Leona

Auszug aus der Rangliste

Kategorie 1 Turnerinnen:

33. *	Sophia Notter	27.20 Pt.
126. *	Michelle Cuesta	26.40 Pt.
155.	Jessica Dähler	26.15 Pt.
184.	Leona Müller	25.95 Pt.
285.	Maleen Huber	25.10 Pt.
325.	Lanika Kadriu	24.60 Pt.



Geräteriege
Turnende Vereine Hettlingen

Kategorie 1 Turner:

60.	Mikael Walter	32.55 Pt.
-----	---------------	-----------

Kategorie 2 Turnerinnen:

30. *	Priscilla Erni	36.40 Pt.
65. *	Lena Todt	35.60 Pt.
108. *	Nina Brügger	35.20 Pt.
128. *	Poppy Maitland	34.90 Pt.
223.	Sara Kadriu	33.80 Pt.
246.	Nia Knoflach	33.40 Pt.
288.	Sonia Schellenberg	32.50 Pt.
315.	Charlotte Gross	31.30 Pt.
318.	Lina Yono	30.95 Pt.

Kategorie 2 Turner:

31.	Ryan Gilg	42.20 Pt.
46.	Maximilian Schröder	40.15 Pt.

Kategorie 3:

142.	Nerea Alberola	35.05 Pt.
204.	Ramona Widmer	33.95 Pt.
224.	Muriel Egli	33.45 Pt.
237.	Mara Müller	32.90 Pt.

Kategorie 4:

179.	Kristina Walt	32.95 Pt.
197.	Leandra Iten	31.85 Pt.

Kategorie 5B:

52.	Franziska Oswald	33.30 Pt.
77.	Joëlle Rodel	32.10 Pt.
80.	Svenja Kaufmann	31.85 Pt.

Kategorie 5A:

47. *	Tanja Meli	34.75 Pt.
49. *	Sandrine Küng	34.70 Pt.
49. *	Jasmine Ackermann	34.70 Pt.
59. *	Melanie Zoller	34.45 Pt.
105.	Anna Mazzocco	32.90 Pt.

Kategorie 6:

21. *	Sina Giger	35.55 Pt.
42.	Tamina Wenger	34.25 Pt.

Nach diesem Wettkampf folgt nur noch die Schaffhauser Meisterschaft am 15. September. Darüber berichte ich gerne das nächste Mal ...

Conny Erni

Energieprobleme bei der MRH? Nur am Herbstfest

Nach zahlreichen OK-Sitzungen waren in der Woche vor dem Weinländer Herbstfest endlich auch handfeste Festfortschritte sichtbar: Im ganzen Dorfkern wurde gehämmert, geschraubt, gesägt. Und ab und zu war auch mal ein leiser Fluch zu hören, wenn etwas trotz Hammer und Säge nicht so passend gemacht werden konnte wie vorgesehen.

Nicht so bei der Männerriege. Dies natürlich nur aufs Fluchen bezogen, und nicht die Baufortschritte. Die kleine Scheune von Armin Fritschi, leicht nach hinten versetzt zwischen Bäckerei und Armins Haus, durfte sich die Männerriege einquartieren. Wie auch schon bei den letzten Dorfeten zuvor. Armin hatte die Scheune schon Tage vorher leergeräumt und Platz



gemacht, dass wir sie zu einem veritablen Restaurant umbauen konnten. Unserem Bauchef Köbi aus früheren Jahren sei Dank, dass alle für die Überdachung nötigen Holzbalken gut gekennzeichnet waren. Man merkt, der Mann ist vom Fach. Denn nun für dieses Herbstfest läuft auch unter neuem Bauchef Oli der Aufbau tadellos, auch wenn der «alte» seine Ferien genießt. Wie bei einem grossen Puzzle findet ein Teil seinen Partner, und falls etwas nicht offensichtlich ist genügt ein Blick auf den Bauplan. Hervorragend!

Parallel zum Aufbau der Sonnenterrasse wurde in der Scheune der Innenausbau bewerkstelligt. Bei kühlen Temperaturen oder gar nassem Wetter möchte man ja gerne auch ins Warme und Trockene umziehen können. Zum Schluss wurde natürlich alles wunderschön dekoriert, mit vielen leuchtenden Sonnenblumen und Zeichnungen von Turndisziplinen. Nachdem auch der vereinseigene Sanitär und der Elektriker ihr Werk in der Küche beendet hatten waren wir bereit für die Gäste.





Männerriege
Turnende Vereine Hettlingen

Der Küchenablauf war gut organisiert: zuhinterst der Abwasch der Gläser, etwas weiter vorne der Dampfgarer für die Hettlinger Gschwellti, dann der Gasofen zum Schmelzen des chüstigen Raclettekäses, der Garnitur mit Silberzwiebeln und Gürklein, und zuvorderst die Essensausgabe. Einer der wichtigsten Posten im ganzen Ablauf. Zwar nicht von der Arbeit her, sondern vom Standort: direkt unter dem Sicherungskasten für den Strom! Denn energietechnisch waren wir etwas knapp versorgt: Standen gleichzeitig Abwaschmaschine und Dampfgarer in Betrieb, nebst den in Betrieb stehenden Kühlschränken und der Beleuchtung, wurde die Sicherung überlastet. Doch ein Hilfstritt und einen grossgewachsenen Essensausgeber sei Dank, und die Kippsicherung war schnell wieder drin und das Lokal wieder beleuchtet. Dann hiess es Vorsicht beim Einschalten der Grossverbraucher Kartoffelkocher und Abwaschmaschine. Was bedeutete, dass während der 25 Minuten dauernden Kochzeit für die Gschwellti keine Gläser abgewaschen werden konnten. Aber der Vorrat für die-

se war gross genug, so dass es da bei einem kleinen Rückstau trotzdem nicht zu Versorgungsengpässen kam. Zum Glück war das Energieproblem nur bei der Infrastruktur leicht zu spüren und nicht bei den Mitgliedern. Überall sah man wieder ein Vereinsmitglied, hier am Wein degustieren, da am Crêpes essen, dort am durchs Festgelände flanieren und nach weiteren Köstlichkeiten Ausschau halten. Und ja natürlich auch noch am Samstagvormittag, bei der Eröffnungsfeier auf der Festbühne. Unser Hettlinger Herbstfestlied, basierend auf der Melodie vom Kufsteinerlied, wurde in einer geselligen Runde nach einem Turntraining geboren. Nach seinem Urauftritt am Vereinsgrillabend kam die Idee es am Herbstfest vorzutragen. Es wurde noch etwas an ihm gefeilt und umgetextet, bis es dann an zwei Proben mit musikalischer Begleitung den endgültigen Feinschliff erhielt. Und ich möchte sagen das Ergebnis ist recht passabel geworden. Vielen Dank Martin für dein Engagement. Und wir Männerriegeler bleiben dabei: «Du schöns Hettlinge – mir händ di gärn!

Für die MRH: Dani Schütz



Burgtrotte

BISTRO
EVENTS
KURSE

Essen - Feiern - Freizeit

Geniessen Sie unsere frische, saisonale Küche mit kreativem Touch

Burgtrotten-Dinner am 26. Oktober 2018, ein 4-gängiges Menü zum Thema Herbstwind / mit Anmeldung

Lesung mit Peter Hottinger am 6. November, verschiedene Kurzgeschichten, Apéro & 3-Gang Menü / mit Anmeldung

Öffnungszeiten Bistro :

Montag – Donnerstag 9 – 18 Uhr

Bachweg 11, 8442 Hettlingen T 052 316 13 34 www.burgtrotte.ch





Herbstfestliche Witerig

Während sich Hettlingen für das grosse Weinländer Herbstfest herausputzte, fand auf der Witerig das kleine Fest für die Schützen statt. Der Eingang zum Schützenhaus war geschmückt mit Blumen und Fahnen, fehlte nur noch eine Empfangsdame in Weinländer Sonntagstracht.

Das Weinländer Herbstfest-Schiessen lockte immerhin knappe 500 Schützen an. Sie kamen nicht nur aus dem Weinland. Winterthurer Vereine waren ebenso vertreten wie Thurgauer oder Schaffhauser. Einzelschützen kamen aus der Innerschweiz und dem Kanton St. Gallen angereist. Es wurden sehr gute Resultate geschossen. Die Kranzquote lag bei rund 80 Prozent. Der Festablauf klappte bestens. Ein eingespieltes Helferteam war in der Festwirtschaft und im Schiessbetrieb vor Ort. Schliesslich war auch die Schlussrangliste erstellt, die Abrechnung erledigt und auf der Witerig herrscht wieder Normalzustand. Rückblickend auf das Weinländer Herbstfest-Schiessen hier ein paar Fest-Highlights:



Der Älteste

Ein Schütze mit Jahrgang 1924. Er sei der älteste Aktiv-Schütze im Kanton Zürich. Er wurde von seinem Sohn (auch bereits Seniorveteran) begleitet. Der 94-Jährige schoss das Programm mit dem Karabiner, der noch älter sei als er. Ehrensache, dass er dabei die Kranzauszeichnung erzielte. Die Kranzkarte holte er persönlich im Auszeichnungsbüro ab.

Der Jüngste

Einer unserer Nachwuchsschützen. Sie wurden als Helfer auf den Platz beordert und mussten am Warnerpult die Standblätter der Schützen einscannen. Dazwischen hatten sie Gelegenheit, das Programm zu schiessen. Bei einem reichte es für die Kranzauszeichnung. Bravo Daniel!

Die Promis

Am ersten Schiesstag fand ein Gästeschiessen mit Mitgliedern des OKs Weinländer Herbstfest Hettlingen und der Schiessplatzkommission Witerig statt. Bei einem Rundgang durch das Schützenhaus beantwortete der Standwart Fragen zu den verschiedenen Sportgeräten, zur Schiessanlage und zum Schiessablauf. Wer wollte – und die meisten wollten – konnte danach selber im Schiessstand sein Trefferglück versuchen. Ebenso wichtig wie das Resultat war nachher das Mittagessen in der Schützenstube.

Die Festsieger

René Schmid von der Feldschützengesellschaft Niederneunforn-Wilen erreichte mit 146 Punkten den 1. Rang und wurde somit Festsieger.

Weitere drei Schützen erzielten ebenfalls 146 Punkte:

Rang 2: Peter Gasser von den Hallau Schützen

Rang 3: Rudolf Schurter vom Militärschiessverein Marthalen

Rang 4: Urs Zielmann von der Schützengesellschaft Hefenhofen-Dozwil

Die besten Hettlinger Schützen

Hans Senn	143	Stagw
Erwin Schwarz	142	Freigw
Rolf Bossard	142	Stagw
Florian Moser	137	Stgw-90
Martin Dübendorfer	137	Stgw-90
Paul Gmür	137	Stgw-90
Thomas Leemann	136	Stgw-90
Beat Müller	136	Stgw-90
Hans Hefti	136	Kar
Roman Grünig	134	Stgw-90



Der Gartenzwerg

Erweckten die Sonnenblumen beim Eingangportal einen einsamen Eindruck? Plötzlich war da ein kleiner Gartenzwerg neben dem Blumentopf. Sollte er die Schützen beschützen? Manch einer schmunzelte über das kleine Hutzelmännchen.

Das Gedicht

Im Rechnungsbüro hielt sich der Ansturm in Grenzen.
Das Personal hatte sogar Zeit zum Dichten:

Schützenfest ist heute

Aber es kommen nicht so viele Leute

Wir müssen nicht viel schäffeln

Und können etwas käffeln

Kranzkarten sind gedruckt

Und einige Schützen sind verrückt

Zu hoch sei die Kranzlimite

So en Seich! Ihr müsst einfach besser zielen in die Mitte!

(Livia Schwarz)

Das Schlussbouquet

Der Boden der Schützenstube ist wieder blitzblank geputzt. Das schmutzige Wasser wird in hohem Bogen ausgeschüttet, so rassig, dass der Kübel gleich mitfliegt und Rolf nur noch den Henkel in der Hand hält. Jetzt gibt es noch ein wohlverdientes Feierabendbier auf der Treppe zum Schützenhaus. Nach und nach wird das Grüppchen der letzten treuen Helfer kleiner, bis sich auch die letzten Mohikaner auf den Heimweg machen.

Das Schützenfest ist vorbei. Das Schützenhaus Witerig steht nach wie vor am Tor zum Zürcher Weinland, der herbstfestliche Ausnahmezustand aber ist nicht mehr.

Marlies Schwarz



Ayurveda-Praxis

Jessy Risse | Mitteldorfstrasse 1a | CH-8442 Hettlingen
+41 79 736 35 46 | info@ayurvedamoments.ch

- Kosmetik- und Schönheitspflege
- Konstitutionsanalyse mit
- Ernährungs- und Gesundheitsberatung
- Ayurvedische Massagen
- Private Workshops (auf Anfrage)



Verband Schweizer
Ayurveda-Mediziner und -Therapeuten
Association Suisse des Praticiens en
Médecine et Thérapie Ayurvédique

www.ayurvedamoments.ch



Lotus Kosmetik

Nadine Gebert

Stationsstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79
mail: info@lotus-kosmetik.ch • www.lotus-kosmetik.ch



Renovationen Sascha Bauch

Dammstrasse 5 • 8442 Hettlingen • Mobile: 076 720 69 94
Mail: info@bauch-renovationen.ch • www.bauch-renovationen.ch

- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Verputzarbeiten
- ✓ Lehm- und Kalkputze
- ✓ Keramische Wand- und Bodenbeläge
- ✓ Malerarbeiten



www.meredian.ch

Fantastische Angebote für ihren Sprachaufenthalt!

MEREDIAN
Für Sprachreisen und Ferien



malen/tapezieren
verputzen
Altbau-
sanierungen

Sascha Dietiker Eidg. dipl. Malermeister
8442 Hettlingen Tel. 052 301 18 85

www.maler-dietiker.ch

GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

—NA·haarkult—

Damen- und Herrencoiffeur

Reine Frauensache. Männersache. Kindersache.
Event. Hochzeit. Make-up.

Coiffeur Haarkult

Nathalie von Allmen
Alte Schaffhauserstrasse 17 – 8442 Hettlingen

052 301 10 14 – www.coiffeurhaarkult.ch

style your hair.





Eindrücke des Singkreises am Weinländer Herbstfest vom 7. bis 9. September 2018

Alle sind sich einig, der Auftakt zum 1. Weinländer Herbstfest in Hettlingen war ein «Volltreffer», alle Erwartungen wurden bei weitem übertroffen.

Die Organisatoren, alle Beteiligten, die mitwirkenden Marktstandbetreiber, Betriebe und Vereine und die anwesenden Gäste, wurden im festlich geschmückten Dorf mit prächtigem Wetter belohnt. Der Stimmungsbarometer sonnte sich dauerhaft «im Hoch». Wir vom Singkreis hatten an unserem «Öpfelchüchlistand» alle Hände voll zu tun. Sage und schreibe 225 Kilo Äpfel, 186 Eier und 82 Liter Milch wurden zu unserer Spezialität – wie man sie kennt und liebt – verarbeitet. Die Dauerpräsenz am Stand war nur dank unserer zusätzlichen sympathischen fleissigen HelferInnen (Freunde und Familienmitglieder) möglich!

Unser Auftritt am Samstag auf der Festbühne war für uns SängerInnen eine willkommene Abwechslung. Die aufmerksamen ZuhörerInnen erlebten eine fröhliche Auswahl aus unserem Liederrepertoire.



Liebe Margrit, lieber Peter
Ihr beiden habt mit eurem grossartigen Einsatz einen Marathon geleistet und alle möglichen Rekorde gebrochen. Chapeau! Innigsten Dank von uns allen! Für das wertvolle Miteinander, das zum Gelingen dieses tollen Anlasses beigetragen hat, bedanke ich mich im Namen des Singkreises bei allen besonders herzlich,

Denise Fischer



Frauenverein
Frauenverein Hettlingen

Stadtführung «Flanieren und probieren»

Ist es ein Stück feiner Schokolade, ein spezielles Bier oder ein würziges veganes Häppchen, mit dem Sie als nächstes überrascht werden? Hinter jeder Tür kann eine neue Köstlichkeit warten. Winterthurer Kulinarik-Handwerk oder exotische Spezialitäten aus fremden Ländern – dieser Rundgang führt Sie genussvoll durch die Stadt und zeigt den Wandel unserer Ess- und Trinkgewohnheiten sowie die kulinarische Vielfalt in und um Winterthur.

Eine Entdeckungstour, die nicht Jahreszahlen in den Vordergrund stellt, sondern mit einem Stück schmackhafter Winti-Wurst, feinem Wein oder lokalen Süßigkeiten punktet.

Datum: **Dienstag, 23. Oktober 2018**

Besammlng: 13.15 Uhr Kanzlei Hettlingen
(Abfahrt Postauto 13.29 Uhr)
oder 13.45 Uhr beim Winterthur
Tourismus vor dem Hauptbahnhof

Dauer: die Stadtführung
dauert ca. 2 Stunden

Kosten: Fr. 34.– für Mitglieder
des Frauenvereins
Fr. 39.– für Nichtmitglieder
Bitte bei der Anmeldung bezahlen

Mitmachen: können Mitglieder und
Nichtmitglieder des Frauenvereins

Anmeldeschluss: Freitag, 12. Oktober 2018

Der Vorstand

Anmeldung für die Stadtführung «Flanieren und probieren»

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Tel. Nr.: _____

Anmeldungen **bis spätestens Freitag, 12. Oktober 2018** an: Nelly Pieren, Im Grund 4, 8442 Hettlingen

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen

Velo fino

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch

TREPP
SANITÄR www.trepp.ch HEIZUNG
HAUSTECHNIK HETTLINGEN 052 305 14 14 SEUZACH

- Bad - Sanierung und Umbau
 - Boiler - Einbau und Entkalkung
 - Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren
 - WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur

knecht ag



Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch



CEVI
Hettlingen - Henggart



Gruppe Gideon

Die Gruppe Gideon besteht aus 12 bis 13-jährigen Jungs, geleitet von den drei motivierten Stufenleitern Pampero, Cräbs und Takekazu. In den letzten Monaten hat sich die Gruppe Gideon intensiv mit Kartenkunde, Feuermachen, erster Hilfe und vielem mehr beschäftigt, um erfolgreich die farbige Foulardprüfung zu bestehen. Wer nämlich diese Prüfung besteht, bekommt unser farbiges Hettlingen/Henggart-Foulard, wird circa ein Jahr lang Hilfsleiter, um danach selbst eine neue Gruppe mit den jüngsten Kindern aufzubauen.

Es war nicht einfach die Prüfung zu bestehen: am Morgen galt es, mit Karte und Velo verschiedene Hydranten zu finden, um ihre Nummer abzuschreiben. Das Feuermachen für unseren Zmittag galt auch als Prüfungsaufgabe. Nachdem wir gestärkt hatten, gab es am Nachmittag einen Postenlauf mit weiteren Aufgaben zu Baumkunde oder Knotenkunde. Nach dem theoretischen Teil machten sich die Leiter eifrig ans Korrigieren und schon bald war klar, dass erfreulicher Weise alle die Prüfung bestanden haben. Wir gratulieren euch herzlich und freuen uns darauf, euch bald im Leiterteam zu haben!



Wyländer Herbstfest

Das Wyländer Herbstfest war auch für unsere Abteilung ein grosser Erfolg! Nach einer knappen Woche Aufbau, standen am Freitagabend unter unserem Festmoto «Hippies» das Strohlabyrinth, der Fallbalken und unser Sarasanizelt hinter dem Feuerwehrlokal. Schon bald getrauten sich die Ersten ins dunkle und dreistöckige Strohlabyrinth. Zum Schluss kam jeder wieder heraus, aber es konnte schon auch mal 40 Minuten dauern! Aber anscheinend war das Labyrinth ein cooles Abenteuer, denn viele wollten nach dem Ausstieg gleich wieder einsteigen. In unserem grossen Plachenzelt wurden zur gleichen Zeit viele Crêpes vergeben. Vom Fallbalken hörte man von Zeit zu Zeit Gekreische, wenn wieder einmal jemand abgeschossen wurde und herunterfiel. Zum Glück fiel man aber nur auf dicke, weiche Matten. Vielen Dank, dass ihr so zahlreich erschienen seid!

Hast du auch Lust etwas Cevi-Luft zu schnuppern?

Auf unserer neuen Homepage www.cevihettlingen.ch findest du alle wichtigen Infos zum nächsten Cevi-Nachmittag. Wir freuen uns auf dich!
Kontakt: Stefanie Jones v/o Juno
juno@cevihettlingen.ch
079 718 03 09

Bastelwerkstatt für Weihnachtsgeschenke

Die Bastelwerkstatt ist für alle Kinder ab 2½ Jahren bis und mit 6. Klasse geöffnet. Wobei die jüngeren Kinder bis zum vollendeten 1. Kindergartenjahr mit einer Begleitperson teilnehmen müssen.

Zur Auswahl stehen jeweils 4 Geschenke. Natürlich können auch mehrere Geschenke gebastelt werden. Und ein Kommen und Gehen während den unten aufgeführten Zeiten ist möglich.

Eltern-Kind Basteln:

Geschenke Auswahl:

- Anzündhilfe für Feuer
- Notizzettelblock
- «Zuckersticks» im bemalten Glas für Kaffee oder Tee
- Stoff Einkaufstasche bemalen, bedrucken

Fr, 23.11.18, 14.30 bis 15.30 Uhr
Sa, 24.11.18, 9.30 bis 11.00 Uhr
(gemischte Gruppe mit allen Altersstufen)
Mi, 28.11.18, 16.00 bis 17.00 Uhr

Basteln ab dem 2. Kindergartenjahr bis 6. Klasse:

Geschenke Auswahl:

- Anzündhilfe für Feuer
- Notizzettelblock
- «Zuckersticks» im bemalten Glas für Kaffee oder Tee
- Handy Aufladestation bekleben, drucken etc.

Fr, 23.11.18, 15.30 bis 18.00 Uhr
Sa, 24.11.18, 9.30 bis 11.00 Uhr
(gemischte Gruppe mit allen Altersstufen)
Mi, 28.11.18, 14.30 bis 16.00 Uhr

NEU FÜR KINDER
VON 2,5 JAHREN BIS 6. KLASSE!

Falls nötig darf ein Zvieri /Znüni selbst mitgenommen werden.

Kosten:

Alle Geschenke sind je 19.00 Fr.

Eine Anmeldung ist bis spätestens am Mo, 05.11.18 möglich unter
allerlei@familienverein-hettlingen.ch
oder 079/754 86 02.

Wichtig: bitte teilen Sie mir mit, welches Alter Ihr Kind hat und welches /welche Geschenk / e gebastelt werden wollen.

Herzlichen Dank für Ihre Anmeldung.
Ich freue mich auf alle bastelfreudigen Teilnehmer/Innen!

Yvonne Giger Kern



Freies Lego bauen

Wir bieten Ihren Kindern die Möglichkeit, beim Lego spielen ihre Fantasie auszuleben und sich in Bergen von Lego zu vertiefen. Die Kinder sind unter Aufsicht, spielen aber selbstständig. Getränk und kleine Verpflegung stehen zur Verfügung. Kommen und Gehen ist frei wählbar. Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Datum: Dienstag bis Donnerstag,
9. bis 11. Oktober 2018

Zeit: offen jeweils von
9.00–11.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Ort: alter Gemeindesaal

Alter: für Kinder ab dem Kindergarten

Preis: Tagespauschale Fr. 5.–/Kind
Mitglieder Familienverein Fr. 3.–/Kind

Kontakt: Fabienne Tribelhorn
079 248 99 33



Familienplausch: Marroni bräteln im Wald

«MARRINI, MARRUNI, MARRONI,
DIE KAUFED MIR NÖD BIM TONI....
SONDERN KAUFED UND BRÄTLED
SIE SELBER IM WALD!»

Wir treffen uns am Sonntag, 28.10.18 bei der Sechseck-Hütte in Hettlingen.

Ab 14.00 Uhr wird das Feuer brennen und es ist ein individuelles Kommen und Gehen möglich. Die Marroni werden wir fortlaufend in den dafür speziellen Pfannen über dem Feuer bräteln.

Für diesen Plausch bitten wir Euch, das Picknick selbst mitzubringen **UND GANZ WICHTIG pro Familie eine handvoll, bereits eingeschnittene Marroni.**

Diese schneidet Ihr zu Hause vorgängig ein. Das Einschneiden gelingt besser, wenn sie für ca. 45 Min im kalten Wasser einlegt werden und man danach mit einem spitzen kleinen Messer kraftvoll einen Ritz auf der gewölbten Seite macht.

Bei unsicherer Wetterlage, wie Sturm und/oder Gewitter, dürft Ihr gerne die Natelnummer 079/754 86 02 wählen.

Wir freuen uns mit Euch einen stimmungsvollen Familienplausch im Herbstwald zu erleben!

Für den Familienverein

Yvonne Giger Kern

De Samichlaus chunnt wider uf Hettlinge!



Save the Date:
Samstag, 1. Dezember 2018,
17.00 – 19.30 Uhr
Anmeldetalon folgt in der Ausgabe Nr. 9



ZWERGLISTUBE HETTLINGEN

Kinderbetreuung für 2- bis 5-Jährige

Wollen Sie in Ruhe etwas erledigen und die Kinder neue Gspänli kennenlernen? Die Zwerglistube ist hier genau das richtige. Wir sind ein zeitlich flexibler Hütedienst, der von Müttern geführt wird. Es wird gespielt, gebastelt und Znüni gegessen. Auch Geschichten werden erzählt. Packen Sie Finken, Nuggi, Nuscheli, Schmusetier und Znüni ein und schauen Sie am Freitagmorgen im Gemeindehaus vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Wann: Jeden Freitag von 8.30 bis 11.15 Uhr können Sie Ihr Kind bringen und abholen wann immer Sie wollen

Wo: Im Familienvereinsraum im 2. Stock des alten Gemeindehauses

Kosten: 6.- pro Kind und Stunde; weitere Geschwister 5.-

Mitbringen: Znüni

Kontakt: Jacqueline Bättig, 079 824 34 72



FAMILIENVEREIN
HETTLINGEN

Gemeinsames Räben schnitzen

Für einen stimmungsvollen Räbeliechtli Umzug am Mi, 7. November 2018 werden wir unsere Räben gemeinsam, unter Anleitung, selber schnitzen! Bereit stehen Räben zum Kaufen und die Werkzeuge zum Aushöhlen/Verzieren, inkl. Schnur und Teelichter. Natürlich ist die Dekoration eines Lichterwagens möglich, wobei der Wagen ans Schnitzen mitgenommen werden muss.

Alle Kinder im Vorschulalter sind herzlich am

Mi, 7.11.18 von 9.30 bis 11.00 Uhr mit einer Begleitperson dazu eingeladen. Wir treffen uns im alten Gemeindesaal an der Stationsstrasse 2 in Hettlingen.

Kosten: pro Kind 12.00 Fr. (inkl. Znüni und einer Räbe). Jede weitere Räbe gegen Aufpreis von 1.00 Fr.

Alle schulpflichtigen Kinder

**(ab 1. Kindergarten) sind herzlich am
Mi, 7.11.18 von 14.30 bis 17.00 Uhr**

eingeladen. Wir treffen uns im Werkraum der Primarschule Hettlingen.

Kosten: pro Kind 12.00 Fr. (inkl. Zvieri / eine Räbe wird im Kindergarten und in der Schule verteilt).

Bitte die erhaltene Räbe mitbringen.

Jede weitere bei mir bezogene Räbe gibt es gegen Aufpreis von 1.00 Fr.

Anmeldung bis spätestens am Mo, 05.11.18

möglich unter allerlei@familienverein-hettlingen.ch oder 079/754 86 02.



MÜTTER- UND VÄTER- BERATUNG HETTLINGEN

15. Oktober 2018
5. und 19. November 2018
3. und 17. Dezember 2018

Jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr
(1. + 3. Montag des Monats)
ohne Anmeldung

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2
Mütterberaterin:
Ulrike Schwenkel, ulrike.schwenkel@ajb.zh.ch
Telefonsprechstunde:
Mo – Fr 08.00 bis 09.30 Uhr, Telefon 052 266 90 56

Herzlich Willkommen zum Advents-Café im Alterszentrum im Geeren, Seuzach



Wie jedes Jahr wird das beliebte und traditionelle Advents-Café am **Samstag, 24. November 2018 von 11.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Alterszentrum im Geeren** durchgeführt.

In diesem Jahr wollen wir Sie mit einem Adventsmarkt verzaubern, der zu kreativen handwerklichen «Kostbarkeiten» einlädt. Die regionalen Anbieter der Verkaufsstände freuen sich auf ein reges Stöbern, Schmökern und Staunen.

Ein feines Raclette, gluschtige, hausgemachte Dessertvariationen und ein vorweihnachtlichen Ambiente runden diesen Nachmittag ab. Beginnen Sie mit uns gemeinsam die Adventszeit und lassen Sie sich vorweihnachtlich einstimmen.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freuen sich die Bewohnenden und das gesamte Team des Alterszentrum im Geeren



Von Münchwilen durch das untere Murgtal nach Matzingen «schön alles eben»

Mittwoch, 31. Oktober 2018
Treffpunkt 9.00 Uhr Bahnhof

Sehr schnell verlassen wir Münchwilen um gleich an die Murg zu gelangen. Der schöne Weg führt uns zwischen «Natur pur» und der Industrialisierung durch bis nach Wängi. Im Ortszentrum steuert die Gruppe das Rest. Schäfli an, wo wir uns zum Mittagessen hinsetzen.

Nach der Rast überqueren wir die Hauptstrasse und wandern am Rande des Industriegebietes weiter der Murg entlang nach Matzingen.

Marschzeit	2 ½ Std.
Hinweg	Hettlingen – Winterthur – Wil – Münchwilen
Rückweg	Matzingen – Frauenfeld – Winterthur – Hettlingen
Kaffetrinken	Rest. Pöstli Münchwilen
Mittagessen	Rest. Schäfli Wängi
Durst löschen	aus dem Rucksack
Abfahrt	9.12 Uhr Hettlingen 9.37 Winterthur
Ankunft	15.58 Uhr Winterthur 16.06 Uhr Hettlingen
Kosten	Fr. 13.–, Unkosten Fr. 5.–
Tourenleitung	Klär Lauener
Anmeldung	Dienstag 12.00 Uhr Tel. 052 316 17 35
Bemerkung	Versicherung ist Sache des Teilnehmers

«Bündner Herrschaft»: Maienfeld (500m) – Bovel – Hölzli (720m) – Jenins – Malans (530m)

Mittwoch, 10. Oktober 2018
Treffpunkt: 7.35 Uhr Bahnhof Hettlingen

Nach «Kaffee+Gipfeli» – vorbei an der «Burg Maienfeld», dem heutigen Schloss Brandis – streifen wir durch das historische Städtchen Maienfeld aus der Vor-Römer-Zeit, dem Jahr 831 – hinauf durch die imposanten, gepflegten Rebberge – bis zum Weiler «Bovel» mit Blick über die vor 1000 Jahren entstandene, 420ha grosse und wärmste Weinbau-Region der Deutsch-Schweiz – weiter durchs «Heidiland» nach Ober-Rofels bis zum «Geissen-Peter-Haus» – über «Hölzli»- zum idyllischen Jenins – ziehen wir über «Treib» mitten durch die prachtvollen Rebberge nach Malans.

Marschzeit	Vormittags 1 ¾ Std. / Nachmittags 1 ½ Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Winterthur – Zürich – Sargans - Maienfeld
Rückfahrt	Malans - Landquart – Zürich - Winterthur – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Rest. Alpenrose, Maienfeld
Mittagessen	Rest. Rätia, Jenins
Zwischenverpfl.	aus dem Rucksack
Abfahrt	7.48 Uhr Bhf Hettlingen 8.03 Uhr Bhf Winterthur Gleis 3
Ankunft	8.11 Uhr Bhf Hettlingen
Ausrüstung	Wanderschuhe, ev. Stöcke
Kosten	Halbtax Fr. 35.– / UKB Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache der Teilnehmer
!!! Achtung !!!	Sa. 06. Okt. 18.00 Uhr melden an: Anmeldeschluss Ruth Barandun 079 509 55 61 ausnahmsweise ruth.barandun@bluewin.ch
Besonderes	Einheits-Mittags-Menu: bitte melden ob mit oder ohne Fleisch !

Neue Mitwanderinnen und Mitwanderer sind herzlich willkommen !



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...

Ich gah mit miner' Laterne und mini Laterne mit mir!

**Am Mittwoch, 7. November 2018 findet der
alljährliche Räbeliechtliumzug statt!**

Mach mit und zieh mit uns mit deinem leuchtenden Räbeliechtli durch die Strassen von Hettlingen. Die Route durchs Dorf führt uns zum Schulhaus, wo es Tee und Wienerli gibt. Die Musikgesellschaft Hettlingen begleitet uns, wenn wir die traditionellen Räbeliechtli-Lieder singen.

Besammlung: 18.15 Uhr (Heimensteinstrasse,
Rotwiesenstrasse, Hinter Chilen)

Abmarsch: 18.30

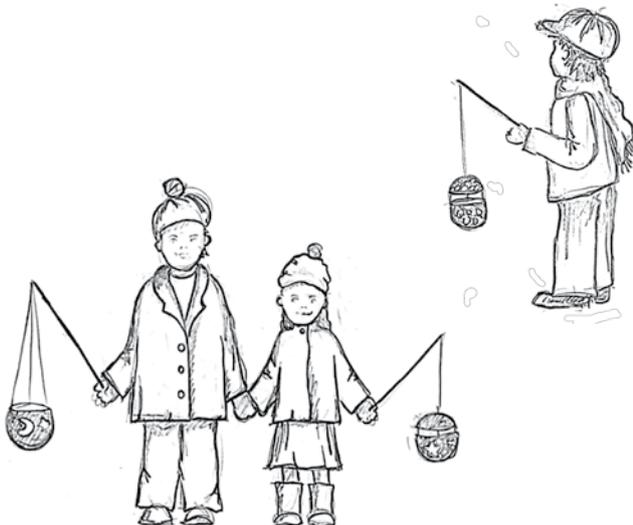
Eintreffen beim Schulhaus: 19.00

Wir freuen uns auf viele leuchtende Räben! Mehr Informationen gibt's in der nächsten Ausgabe der Hettlinger Zytig.

Daniela Ziltener und Sasha Reolon

P.S.: Gemeinsames Räben schnitzen

Wer möchte, kann am Mittwoch, 7. November, 2018 morgens (Vorschulkinder) oder nachmittags (Schulkinder) gemeinsam Räben schnitzen. Wir helfen euch beim Aushöhlen und Verzieren der Räben oder beim Gestalten eines Wagens! Znüni oder Zvieri und viel Räbeliechtlistimmung inklusive! (Genauere Informationen gibt es im Inserat auf Seite 46 in dieser HZ)



Kerzenziehen Hettlingen

Liebe HettlingerInnen

Kerzenziehen ist in Hettlingen eine lange Tradition ... es war schön diese über viele Jahre aufrecht zu erhalten und zu pflegen.

Aus beruflichen und privaten Gründen werden wir uns von diesem Projekt trennen und fragen die Dorfgemeinschaft (private Personen, Elternrat Schule oder Vereine) an, ob Interesse besteht, das Kerzenziehen weiterzuführen.

Nebst einem Basisequiment, welches übernommen werden kann, stehen wir natürlich auch mit unserem Wissen gerne zur Verfügung.

Bei Interesse bitte viola.vanembden@bluewin.ch kontaktieren.

Viola van Embden & Monika Bertschinger

HETTLINGER ADVENTSKALENDER 2018

Eine alte Tradition wird weitergeführt. Auch dieses Jahr möchten wir in unserem Dorf wieder mit Ihnen zusammen einen Adventskalender erstellen.

Schmücken Sie, vielleicht mit Ihren Kindern, ein Fenster, Eingang, Garagentor... Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Wichtig ist dabei nur, dass das «Fenster» von einer Strasse aus zu sehen ist, oder dass ein Weg dahin führt.

Wer seine Stube am Tag, an dem er sein geschmücktes Fenster das 1. Mal zeigt, für Besuch offenhält, vermerkt dies bitte auf der Anmeldung. Der Gastgeber bietet Getränke an, die Gäste sorgen nach Belieben für etwas Süßes oder Salziges.

Die Fenster bleiben nach Möglichkeit bis 23.00 Uhr und bis Ende Jahr beleuchtet.

Speziell eingeladen sind auch all jene, die in den letzten Jahren nach Hettlingen gezogen sind. Dies ist eine gute Gelegenheit neue Bekanntschaften zu schliessen.

In der Hettlinger Zytig, Ausgabe Nr. 09 (Anfang November) und Ausgabe Nr. 10 (Anfang Dezember) wird veröffentlicht, wo und wann ein neues Fenster aufgeht. Zudem wird die Belegung auch auf der Homepage Hettlingen nachgeführt.

Wir freuen uns, wenn auch Sie ein Adventsfenster für den Kalender kreieren.

Marianne Zanola und Armand Buchmann





... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...



ANMELDUNG
HETTLINGER ADVENTSKALENDER 2018

Name

Vorname

Strasse + Nr.

Telefonnummer

Gewünschtes Datum

Unsere Stube ist an diesem Tag offen

Ja, ab Uhr

Nein

Bitte senden an:
Marianne Zanola, Unterdorfstrasse 3, 8442 Hettlingen
Tel. 079 423 87 56 oder mariannezanola@hotmail.com

Jubiläumfest Kita Lundy

Am Samstag, 7. Juli fand auf dem Kita- und Schulareal das 10-jährige Jubiläumfest der Kindertagesstätte Lundy statt.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden die zahlreichen Attraktionen rege genutzt. Sehr beliebt bei den Kindern war vor allem die tolle Draisine. Die Kinder waren so vertieft in ihr Spiel, dass es den Eltern vergönnt war, sich in Ruhe zu unterhalten.

Doch auch das Karussell, das Kinderschminken, der Familienparcours und das Päcklifischen waren sehr gefragt.

Für das leibliche Wohl sorgte der originelle Pizza Chäfer mit seinem vielseitigen Angebot. Auch das reichhaltige Kuchenbuffet war natürlich beliebt.

Für fröhliche Kinderaugen sorgten auch das frische Popcorn und die selbstgemachte Zuckerwatte.

Für die interessierte Bevölkerung öffnete das Lundyteam die Türen der Kindertagesstätte. Ganz unkompliziert war es so möglich, die Kitaräume zu besichtigen.

Die Kita Lundy besteht übrigens seit August 2008. An 5 Tagen die Woche betreuen ausgebildete Erzieherinnen Kinder ab wenigen Monaten bis Ende Kindergartenalter, pro Woche über 40 Kinder. Als Ausbildungsbetrieb (bereits 4 junge Frauen haben die dreijährige Ausbildung erfolgreich gemeistert, momentan sind 2 in Ausbildung) leistet die Kita Lundy auch als Arbeitgeber eine wichtige Funktion im Dorf. Die familienergänzende Kinderbetreuung hat sich im Dorf gut etabliert und bereits vielen Familien die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht.

Der Jubiläumssamstag beinhaltete gemütliche und unvergessliche Stunden voller Begegnungen, Gesprächen und zufriedenen Kinderlachen.



Ich danke allen für die tatkräftige Unterstützung vor und während dem Jubiläumfest und das Vertrauen, welches ihr der Kita Lundy schon länger als 10 Jahre entgegengebracht habt.

Martina Vogt, Kitaleiterin Kita Lundy



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...



Tag der offenen Tür Jugendhaus Hettlingen

Samstag, 27.10.2018, 14.00 bis 17.00 Uhr

Die offene Jugendarbeit Hettlingen lädt alle Eltern und Erziehungsberechtigten herzlich dazu ein: an der Schösslistrasse 5, beim Feuerwehrgebäude in Hettlingen vorbeizuschauen

Die Jugendarbeitenden, Deborah Gross, Florin Hediger, Nino Costanzo und Elisa Simcik freuen sich über Ihren Besuch und warten mit Kaffee und Kuchen auf Sie.

Gerne geben wir den Interessierten einen Einblick in unsere Arbeit und zeigen Ihnen, wo und wie Ihre Kinder und Jugendliche ihre Freizeit verbringen können.

Öffnungszeiten Jugendhaus Hettlingen

5. Klasse: Mittwoch, 14 bis 17 Uhr

5. / 6. Klasse: Freitag, 16 bis 19 Uhr

www.jugendseuzach.ch

Während den Veranstaltungen werden Fotos od. Videos von den Teilnehmenden gemacht, die wir für Berichte, Plakate und Flyer verwenden. Sie werden nicht für kommerzielle Zwecke eingesetzt.



«Schulthek-Sammlung»

Liebe Hettlinger Kinder!

Sicher habt auch ihr schon von unserer alljährlichen Sammlung «Licht im Osten» für Familien aus armen Verhältnissen in Moldawien, Rumänien und der Ukraine gehört! (siehe letzte «Hettlinger Zytig» auf Seite sechzig)

Dort gibt es viele Kinder, die wie ihr gerne in die Schule gehen würden, deren Eltern aber kein Geld für Schulthek und Schulmaterial haben.

Möchtet auch ihr mithelfen, diesen Kindern die Teilnahme am Schulunterricht zu ermöglichen?



(<https://lio.ch/zukunft-ermoeglichen/schule-ermoeglichen/>)

Habt ihr noch eine gebrauchte, gut erhaltene Schulthek auf dem Dachboden oder im Keller und könnt sie nicht mehr brauchen?...

... dann könnt ihr diese gerne leer oder gefüllt mit Schulmaterial...

... am Montag, den 12. November 2018 oder am Dienstag, den 13. November 2018 von 9.00 bis 11.00 Uhr oder von 17.00 bis 19.00 Uhr im **Gemeindesaal in Hettlingen** abgeben.

Vielen Dank für eure Mithilfe!



«Kunsthandwerkliche Ausstellung in der Zelglitrotte vom 26. bis 28. Oktober 2018

Verkauft werden:

Krippenfiguren, Taschen, Nécessaires,
Bilder, Katzencartoons, Keramik, Scrapbooking,
Scherenschnitte, Verspieltes aus Perlen und Draht,
Perlen und Steincolliers,
Kreatives aus Beton, Patchworkarbeiten
und Papeterie-Kreationen

Öffnungszeiten:

Freitag, 14 - 20 Uhr, Samstag, 13 - 18 Uhr und
Sonntag, 10 - 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für die AusstellerInnen: Ruth von der Crone»



Impulse für Ihr Wohlbefinden

med. Masseur eidg. FA

Ernährungscoach

Energie Arbeit



Pirmin
Waltenspühl

natuerlichmensch.ch



Jetzt
online
buchen

Hettlingen ZH

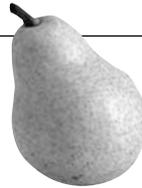
Ulmenstrasse 6 · CH-8442 Hettlingen · Tel. +41 41 760 03 50



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...



BIRNEL-Bestellung



BIRNEL – der Natur zuliebe
BIRNEL - der Gesundheit zuliebe

Es ist wieder Zeit, sich mit Birnel für den Winter einzudecken. Birnel ist ein reines Naturprodukt ohne Konservierungsstoffe und beinahe unbeschränkt haltbar. Der Winterhilfe-Birnel wird zu 100 Prozent aus Schweizer Mostbirnen gewonnen, die auf Hochstammbäumen wachsen. Diese Hochstammbäume sind gefährdet, weil sie nicht mehr rentabel bewirtschaftet werden können. Da sie wichtigen Lebensraum für verschiedene Vogelarten bieten, trägt der

Winterhilfe-Birnel auch das Bird-Life-Zertifikat. Der Winterhilfe-Birnel wird im Kanton Zürich produziert und abgefüllt.

Unterstützen Sie die WINTERHILFE bei dieser wertvollen Arbeit. So blühen die schönen Hochstammobstgärten auch im nächsten Frühling.

Abholdatum: ab dem 30. Oktober
jeweils
Dienstag 16.00 – 18.30 Uhr oder
Freitag 13.30 – 18.30 Uhr

Birnel-Bestellung:

Bis spätestens 15. Oktober 2018 an:

Beatrice Gutknecht, im guete Riet, 8442 Hettlingen, Tel. 052 335 43 88

	Rein natürliches Birnel	Bio-Birnel mit Knospe
250gr. Dispenser	_____ à Fr. 3.70	_____ à Fr. 4.20
1.0kg Glas	_____ à Fr. 9.50	_____ à Fr. 11.00
5.0kg Kessel	_____ à Fr. 43.00	_____ à Fr. 52.00
12.5kg Kessel	_____ à Fr. 99.50	_____ à Fr. 125.00

Name:

Tel.

Adresse:

Unterschrift:





Spiel für dein Dorf beim Volg Dorfturnier 2018

Für das diesjährige Volg Dorfturnier haben sich diesmal auch 9 fussballbegeisterte Mädchen und Knaben aus Hettlingen angemeldet.

Unsere jungen Dorfkicker (Alina, Vera, Enes, Raffael, Luis, Claudio, Simon, Moritz, Cedric) mit Jahrgang 2008-2010 wurden zum Qualifikationsturnier nach Bäretswil eingeladen, welches am 2. September stattfand. Auf diesem Turnier sind die Kids gleich im ersten Spiel durchgestartet und haben ihre Gegner am frühen Sonntagmorgen mit 4:1 aus den Träumen gerissen. Auch die restlichen Gruppenspiele wurden souverän gewonnen und somit der Gruppensieg und der Einzug ins Viertelfinale gesichert.

Im Viertelfinalspiel haben die Kids dann noch mal einen draufgelegt und mit einem 7:0 Endstand gezeigt, dass sie ein heisser Favorit für den Turniersieg sind. Auf dem Weg zu diesem Ziel wurde das Halbfinale ebenfalls klar mit 4:0 gewonnen und man stand am Ende im erträumten Finale, und das dann auch noch gegen das Team unseres befreundeten Nachbarorts aus Henggart. Aber auch hier liessen die Kids nichts anbrennen, gewannen mit 4:1 und haben den Pokal nach Hettlingen geholt.





... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...

Durch diesen Turniersieg für unser Dorf haben sich die Kids nun für das grosse Volg Dorfturnier Finale in Eschenbach (LU) qualifiziert. Also hiess es für die Kids und die fanenden Eltern am 23. September 2018 sich in aller Frühe noch einmal auf den Weg zu machen, um das Beste für unser Dorf zu geben.

Auch hier ist den Kids gleich ein Auftaktsieg beim ersten Spiel geglückt, aber man hat gleich feststellen können, dass hier nur die besten Teams aus der gesamten Deutschschweiz am Start waren.

Nach den hart umkämpften weiteren 4 Gruppenspielen hatten sich die Kids mit dem zweiten Platz in der Gruppe wiederum für das Viertelfinale qualifiziert.

Das Viertelfinale war eine spannende Partie, die mit 1:1 endet und erst im Penaltyschiessen mit dem glücklicheren Ende für die Hettlinger Kids ausging. Halbfinale: «Wir kommen!» war nun die Devise.

Im Halbfinale trafen die Kids dann auf das Team aus Aesch, waren das erste Mal klar unterlegen und verloren somit gegen den späteren Turniersieger mit 0:3.

Was blieb waren enttäuschte, verletzte und schon recht müde Kids die nun noch das Spiel um den 3. / 4. Platz antraten. Hier wurde noch mal alles gegeben und wir gingen auch verdient in Führung. Jedoch wurden die 12 Minuten Spielzeit gefühlt immer länger und die Kräfte der teils auch verletzten Spieler schwanden. So konnte der Gegner ausgleichen und alle waren schon auf ein spannendes Penaltyschiessen gespannt als in den letzten Sekunden dem Gegner noch das entscheidende Tor gelang.

Dank dieser tollen Leistung haben die Kids für unser Dorf den 4. Platz von 52 Deutschschweizer Dörfern mit 70 teilnehmenden Mannschaften im Volg Dorfturnier 2018 erreicht.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für den tollen Einsatz zum 1. Platz beim Qualifikationsturnier und den tollen 4. Platz beim Deutschschweiz weiten Finalturnier.

Oliver Lenzen



Die Task Force A4 «Pro Erdwall» informiert

Vor einem guten Jahr, am 1. Juli 2018, haben wir dem Hettlinger Gemeinderat unsere Petition «Pro Erdwall A4» übergeben. Damit forderten 1788 Hettlingerinnen und Hettlinger den Gemeinderat auf, sich aktiv beim ASTRA und weiteren Behörden für die Erhaltung des Schutzwalles entlang der A4 einzusetzen. Wir von der Task Force haben versprochen, den Gemeinderat mit allen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu unterstützen und gleichzeitig zu beobachten, ob dieser unser Anliegen ernsthaft verfolgt. Der Gemeinderat Hettlingen hat sich den anderen betroffenen Weinländer Gemeinden angeschlossen und zusammen gründeten sie inzwischen eine IG, die von Hans Bichsel, Gemeindepräsident Henggart, koordiniert wird. Alle involvierten Gemeinden bleiben zwar eigenständig, unterstützen jedoch die gesamten Anliegen einstimmig, so auch die Erhaltung des Schutzwalles im Abschnitt Hettlingen – Henggart. Wo nötig, wurden kompetente Juristen engagiert. Wie schon früher an dieser Stelle berichtet, konnte der Gemeinderat Hettlingen den versierten Strassenbau-Ingenieur Thomas Kieliger als erfahrenen technischen Berater gewinnen. Das gesamte Erweiterungs-Projekt liegt derzeit zur Prüfung im UVEK. Die Task Force hat sich in mehreren Sitzungen getroffen und ist weiterhin damit beschäftigt, rele-

vante Akten aus der Planungs- und Bauzeit der A4 zu. So konnten wir den Kontakt zum ehemaligen Gemeindepräsidenten Max Iseli herstellen, der uns mit sehr informativen Akten zum Lärmschutz aus jener Zeit unterstützte. Ferner pflegen wir Kontakte zu Mitgliedern in der Verkehrskommission des Nationalrates und zu Politikern aus unserer Region, sowie zu verschiedenen Medien. Zudem ist uns wichtig, auch mit Gemeindepräsident Bruno Kräuchi und der IG einen guten Austausch zu pflegen. An unseren Sitzungen nehmen deshalb Richard Weber und gegebenenfalls auch Bruno Kräuchi teil.

Am 20. Juni 2018 trafen wir uns zu einem informellen Austausch mit Thomas Kieliger, der uns über wichtige Details und wirksame Lobbying-Möglichkeiten informierte.

Ende Oktober 2018 ist ein Treffen zwischen der IG und der in der Planungsphase zuständigen Regierungsrätin Carmen Walker Späh geplant. Die Task Force wird dazu Bruno Kräuchi und die IG mit einem vollständigen Info-Dossier aufdatieren, in welchem alle relevanten Akten und Pläne zusammengefasst sind.

Wie versprochen: Wir bleiben dran – und informieren Sie weiterhin an dieser Stelle. Ausserdem ist ein öffentlicher Info-Abend in Planung.

Für die Task Force A4 «Pro Erdwall», Romi Staub



Hauptsponsor des SC Hettlingen 

ELPAG

sorgt für Spannung

Tössfeldstrasse 37
Tel. 052 212 33 44

8406 Winterthur
www.elpag.ch

Ihr Partner für Elektroinstallationen



Forstbetrieb – Brennholzbestellung

Frisches Brennholz ab Wald können Sie bis zum 22. Februar 2019, mit beigefügtem Bestellformular beim Forstrevier Weinland-Süd bestellen. Das Holz wird Ihnen nach der Holzerntesaison 18/19 im Hett-

linger Wald zugeteilt oder im Laufe des Frühjahrs geliefert. Das Holz muss vor dem Verbrennen während 2 Jahren gedeckt und an der frischen Luft gelagert werden. *Martin Hinnen, Förster, Forstrevier Weinland-Süd*



BESTELLSCHEIN FÜR WALDFRISCHES BRENNHOLZ

Anzahl Ster	Holzart	Fr./Ster	Betrag
_____ Ster	Hartlaubholzspalten «Bündel»	85.00	_____
_____ Ster	Buchenspalten «Bündel» (solange Vorrat)	90.00	_____
_____ Ster	Buchen lang 4–6m (solange Vorrat)	45.00	_____
_____ Ster	Hartlaubholz lang 4–6m	40.00	_____
_____ Ster	Hauslieferung für 1. Ster	55.00	_____
_____ Ster	Hauslieferung für weitere Ster	10.00	_____

Auf die angegebenen Preise wird zusätzlich die MwSt. von 7.7% erhoben

Name _____ Telefon _____

Vorname _____ Datum _____

Strasse _____ Unterschrift _____

Ort _____

Bestellung bis 22. Februar 2019 an:
Forstrevier Weinland-Süd Neftenbach, Teggenberstrasse 11, 8413 Neftenbach



Eine Westernale mit Männern, Weibern und Gesang

Sabina Deutsch spielt und erzählt die aussergewöhnliche Lebensgeschichte von Turi Winter.

Ein Leben, das durchschnittlicher nicht beginnen konnte. Aufgewachsen im tiefen, dunklen, melancholischen Tösstal, trieb ihn die Sehnsucht nach einem anderen, grösseren Leben in die Welt der Indianer und Cowboys. In seiner Phantasie philosophierte er mit dem grossen Häuptling Winnetou und jagte als Old Turihänd durch die weite Prärie. Er wird erwachsen und macht eine furchtlose Karriere, die sich gewaschen hat – die Sehnsucht aber bleibt. Am späten Nachmittag seines Lebens bricht er auf zu seinem grössten Abenteuer, schlägt eine unerwartete Richtung ein, wird zum Desperado und findet schlussendlich, weit weg von der Heimat, sein Grab.

Die Charakterschauspielerin Sabina Deutsch wird von dem begnadeten Multiinstrumentalisten Marc Bächteli und der virtuoson Querflötistin Erika Lafosse begleitet. Die Lichtbilder von Manuel Lindt geben optische Einblicke in die grosse Welt von Turi Winter. Spiel/Gesang/Text: Sabina Deutsch, Musik: Erika Lafosse & Marc Bächteli, Lichtbilder: Manuel Lindt Regie/Text: Paul Steinmann

Figurentheater «Felucca»

Eigentlich hat Lipi Dudel alles, was er für ein glückliches Leben braucht.

Doch eines Tages findet er beim Frühjahrsputz eine vermoderte Kiste mit einer Schatzkarte: die Hinterlassenschaft seines Urururgrossvaters Cäpt'n Jisbrecht Dudel! Dieser war seiner Zeit ein wagemutiger Seemann. Das wäre ja auch etwas für Lipi Dudel und so verlässt er sein Häuschen auf dem Berg.

Nach einer gefährlichen Schatzsuche über die Weiten des Ozeans und anderen mühsamen Anstrengungen muss Lipi Dudel entscheiden, ob er wirklich in die Fussstapfen seines Grossvaters treten will oder ob er seinen eigenen Weg gehen möchte

Die Geschichte wird in offener Spielform erzählt und die Handlung lässt auch Raum für Interaktionen mit dem Publikum, denn Dudel entspricht nicht immer ganz dem Held, den sich das Publikum vorstellt!



Desperado

Kabarett-Abend mit Sabina Deutsch

Zelglitrotte, Hettlingen

Freitag, 2. November 20 Uhr
Eintritt Fr. 25.-
Vorverkauf ab 22. Oktober:
Gemeindeverwaltung Hettlingen
052 305 05 05 gemeinde@hettlingen.ch



Kulturkommission
Gemeinde Hettlingen



Figurentheater «Felucca»

Dudels Schatzsuche

Von einem, der auszog und das Glück bei sich hatte. Eine Geschichte für Abenteuerlustige und Gemütliche. Familienpublikum ab 4 Jahren.

Zelglitrotte, Hettlingen

Mittwoch, 24. Oktober, 15 Uhr
Eintritt: Kinder Fr. 5.-, Erwachsene Fr. 10.-
Vorverkauf ab 8. Oktober
Gemeindeverwaltung Hettlingen
052 305 05 05 gemeinde@hettlingen.ch



Kulturkommission
Gemeinde Hettlingen

SAISON 2018/2019

«Figurentheater Felucca»

für Kinder

Mittwoch, 24. Oktober 2018, 15.00 Uhr

Zelglitrotte Hettlingen

Vorverkauf ab 8. Oktober 2018

«Desperados»

mit Sabina Deutsch (Musik und Theater)

Freitag, 02. November 2018

Zelglitrotte Hettlingen

Vorverkauf ab 22. Oktober 2018

In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission
Seuzach

Ausstellung Peter Widmer und Othmar Schmid

10. – 25. November 2018

Zelglitrotte, Hettlingen

«Im DurchFLUG»

Ein vorweihnächtliches Musiktheaterstück
für Gross und Klein

Kapelle Sorelle mit Ursina Gregori und
Charlotte Wittmer

Sonntag, 02. Dezember 2018, 16.00 Uhr

Zelglitrotte Hettlingen

Vorverkauf ab 21. November 2018

Märli Bühne Züri spielt «Aschenputtel»

Samstag, 19. Januar 2019

Mehrzweckhalle Hettlingen

Toni Vescoli

Freitag, 29. März 2019, 20.00 Uhr

Saal Zentrum Oberwis, Seuzach

In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission
Seuzach

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt
Ihnen Frau Lilly Zingg, Telefon 076 454 12 10
oder E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft.

PRINTIMO. WIR MACHEN IHNEN MEHR ALS NUR DRUCK.

Printimo AG

Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
www.printimo.ch

Ein Unternehmen der Optimo Gruppe

Fusspflegepraxis Hettlingen

052/ 535 67 89

Doris Schmidt
dipl. Fusspflegerin
Mitglied SFPV

Praxis & Hausbesuche

Baldisrietstrasse 23
8442 Hettlingen



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Reilstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 reilstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.



Bäder vom feinsten



Weinländer Herbstfest

Drei Tage lang haben wir an unserem Stand mit einer speziellen Vorrichtung und einer Bohrmaschine aus frischen Kartoffeln Chips hergestellt, diese frittiert und sie dann an den Mann, die Frau und an viele Kinder gebracht. Ein absoluter Hit! Über 1200 Portionen Chips gingen an diesen Tagen durch unsere Hände und erfreuten manchen Gaumen. Und am Ende des Festes konnten wir einen schönen Betrag in unseren Jugendfonds zur Finanzierung unserer gemeindeeigenen Pfarrstelle für Kinder, Familien und Jugendliche legen.

Ganz herzlichen Dank den über 35 Freiwilligen, die unseren Marktstand betrieben haben und all unseren Käuferinnen und Käufern! Es hat grossen Spass gemacht...



Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross



- **Sonntag, 21. Oktober 2018, 15.00 Uhr, Kirche mit anschliessendem Zvieri**

«Du gehörst zu uns»

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseletern und alle, die mitwuseln möchten!

Der Bär und seine Freunde sind alle sehr unterschiedlich. Sie erleben, dass jeder so sein darf, wie er ist und jeder auf seine Art etwas ganz Besonderes ist!

Wir hören diese Geschichte und natürlich singen und feiern, spielen und basteln wir alle miteinander. Bei einem feinen Zvieri klingt der Nachmittag aus.

In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

Das Wuselchile-Team:

*Anna Amstutz, Nicole Felder, Judith Germann,
Pfrn. Nadine Mittag und Esther Zulauf*

Stubete in der Pfarrschür!

neu am Donnerstag:

18. Oktober

15. November

20. Dezember

Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr
in der Pfarrschür.

Wir freuen uns auf ein gemütliches
Beisammensein!

Claire Kern & Christine Müggler



Wie würdest du entscheiden?

plug in



:gottesdienst

▪ Freitag, 26. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Kirche

Am Freitag sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen eingeladen zum plug in:gottesdienst in der Kirche Hettlingen.

Bringt eure Lieblingsmusik mit! Sie tönt in der Kirche noch eindrücklicher.

**Thema: Wie würdest du entscheiden ...?
Deine Meinung ist gefragt.**

Im Anschluss gibt's Drinks und Snacks, gemütliches Beisammensein, Dart und Töggele - alles zusammen mit dem Mädchentreff.

Ich freue mich sehr euch kennen zu lernen!

Pfrn. Nadine Mittag



Mädchentreff «Für alle Girls ab der 6. Klasse!»

- 5.10. Malwerkstatt
- 26.10. plug in & Drinks
- 9.11. Kochduell
- 23.11. Erste Hilfe
- 7.12. Von Mädchen – für Mädchen
- 14.12. Weihnachtslichter

Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr

Esther Zulauf, Bereich Kinder, Jugend & Familien
076 585 22 34

Thematische Führung in der Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz»



▪ Samstag, 27. Oktober 2018, 10.00 – 11.15 Uhr

«Befreiung ...»

Sich von vorgegebenen Mustern befreien, neue Wege einschlagen und Widerstände überwinden, den eigenen Weg bahnen, finden und ausloten – von diesem Prozess erzählen zahlreiche Kunstwerke, die Oskar Reinhart in seine Sammlung integriert hat. Wir betrachten u.a. Bilder von Honoré Daumier, Henri de Toulouse-Lautrec und Pieter Bruegel.

Führung mit Elisabeth Feiler-Sturm, Kunsthistorikerin und Theologin

Anmeldung bis 25.10.2017 bei:
esther.cartwright@zh.ref.ch / Tel: 052 301 12 80
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kosten: CHF 12.– (Eintritt) + CHF 10.– (Führung):
Betrag wird vor Ort eingezogen.

Ökumenischer Mittagstisch für alle Hettlinger Seniorinnen und Senioren



▪ **Donnerstag, 1. November 2018**
12.00 Uhr in der Pfarrschür

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet CHF 15.00.

Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Anmeldung (oder allfällige Abmeldung) fürs Mittagessen bei Brigitta Bernasconi vom katholischen Pfarreisekretariat.

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens Dienstagmittag vor dem Mittagstisch an.

Telefon: 052 335 33 52

Montag bis Donnerstag: 9.00 bis 11.30 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten: Ansage auf Band

Oder per Email: pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82

stettler-gartenbau.ch

Gartenpflege Gartenänderungen

Benefiz-Filmabend und Diner



▪ **Freitag, 2. November 2018**
Türöffnung und Apéro: 18.30 Uhr

«Le Havre» einer der erfolgreichsten Filme von Kaurismäki!

Gönnerpreis Fr. 75.– / Person*

Lassen Sie sich einen Abend lang mit Apéro, einem feinen Diner und Desserts verwöhnen. Der Film «Le Havre» von Aki Kaurismäki spielt in der Normandie und ist ein Plädoyer für mehr Brüderlichkeit. Der Erlös kommt vollumfänglich dem Jugendfonds (Finanzierung unserer gemeindeeigenen Pfarrstelle) zugute.

* beinhaltet Apéro, Abendessen (ohne alkoholische Getränke), Desserts, Film.

Anmeldung bis 29. Oktober 2018
an Nadja Naef: nadja.naef@zh.ref.ch
oder 052 / 301 12 81



Frauenfrühstück



- **Mittwoch, 7. November 2018, 9.00 bis 11.00 Uhr, Pfarrschür**

Thema: «Fremde Frauen in meiner Welt»

Referentin: Elisabeth Buser, Leiterin Handarbeits-
atelier «Zwüschehalt», Integrationsbegleiterin

Täglich lesen wir von Flüchtlingsdramen, welche sich abspielen, wenn Menschen aus Not ihre Heimat Richtung Europa verlassen. Hinter all diesen Schlagzeilen verbergen sich Menschen mit einer Geschichte. Elisabeth Buser möchte uns Einblick in die Kulturen dieser fremden Frauen vermitteln und uns anhand von realen Beispielen zu besserem Verständnis verhelfen. «Brücken bauen, statt Mauern aufzurichten»: das ist ihre Botschaft.

Frühstück mit anschliessendem Referat.
Kinderhüeti wird angeboten.

Anmeldung bitte unter Telefon 052 301 12 80
oder esther.cartwright@zh.ref.ch

*Das Vorbereitungsteam:
Priscilla Bernhard, Esther Cartwright, Ruth Hasler,
Barbara Lätsch & Romi Schuhmacher*

Verstärkung für unser Sigristinnen-Team



Herzlich willkommen,
liebe Lara

Da die Aufgaben unserer Sigristinnen immer vielfältiger und aufwändiger werden, habe wir nach Verstärkung im Sigristinnen-Team gesucht.

Es freut uns sehr, dass wir mit Lara Blake Hofer eine Frau gefunden haben, die wir schätzen gelernt

haben, die unsere Kirchgemeinde schon gut kennt und uns tatkräftig und kreativ unterstützen kann. Lara Blake ist schon seit einigen Jahren zusammen mit ihrem Mann als Freiwillige im Leitungsteam der Kinderwoche dabei und unterstützt auch unsere Jugendarbeiterin Esther Zulauf bei einigen Angeboten. Sie wird zusammen mit Monika Abegg, Theres Berger und Rolf Fehr in und um die Kirche wirken und Sie als Kirchgängerin und Kirchgänger gerne persönlich begrüssen und kennenlernen.

Liebe Lara, wir freuen uns sehr, dich nun auch als Mitarbeiterin bei uns an Bord zu haben und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Manuela Steger, Co-Präsidentin Kirchenpflege

*«Es gibt keine zufälligen Begegnungen.
Jeder Mensch in unserem Leben ist entweder ein Test,
eine Herausforderung oder ein Geschenk.»*

Vorankündigung: Orgelkonzert

- **Sonntag, 25. November 2018,
17.00 Uhr, Kirche**

«Orgelmusik aus 6 Jahrhunderten»

Eine musikalische Zeitreise mit Werken von Hans Buchner, Girolamo Frescobaldi, Christian Ritter, Georg Böhm, J.S. Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Max Reger

An der Mathis-Orgel: Christian Ringendahl

Eintritt frei. Kollekte zugunsten Jugendfonds



**Gastfamilien für Besuch aus
Siebenbürgen gesucht:
30. August bis 3. Sept. 2019**



Eine einmalige Chance!

Nächsten Sommer besuchen im Rahmen des Reformationsjubiläums rund 200 reformierte Gäste aus Siebenbürgen (Rumänien) die Schweiz: um Kirchgemeinden und vor allem, um Menschen kennenzulernen.

Ganz toll wäre es, wenn wir in Hettlingen gleich mehrere Familien, Paare oder Einzelpersonen finden, die während vier Nächten ein Bett und ihre Gastfreundschaft zur Verfügung stellen würden. Ein Teil des Wochenendes ist durch die Zürcher Landeskirche organisiert, für den anderen Teil wären wir hier in Hettlingen zuständig. Je mehr wir sind, umso schöner und interessanter wird es für unsere Gäste und uns alle!

Wenn Sie Lust haben, bei diesem Begegnungsprojekt mitzumachen oder mehr Informationen erhalten möchten, melden Sie sich bitte bis Mitte Oktober bei: esther.cartwright@zh.ref.ch / Tel: 052 301 12 80

Das Begegnungsprojekt steht unter der Schirmherrschaft von Heks und der Reformierten Kirche des Kantons Zürich und anderer Kantonalkirchen.

**Einladung
zur Kirchgemeindeversammlung**

Freitag, 23. November 2018, 20.00 Uhr, Kirche

Die reformierte Kirchenpflege lädt Sie, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen, am Freitag, 23. November 2018, zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Jacques-Antoine von Allmen
Co-Präsident Kirchenpflege

Traktanden:

1. Wahl einer Stimmenzählerin / eines Stimmenzählers
2. Nachtragskredit: Projektionsanlage in der Kirche und Übertragungsanlage in die Pfarrschür
3. Voranschlag 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
4. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes
5. Diverses

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes, die an der Kirchgemeindeversammlung beantwortet werden sollen, sind bis am 9. November 2018 dem Kirchenpflegepräsidenten, Jacques-Antoine von Allmen, Küchlibergstr. 4, 8442 Hettlingen, schriftlich einzureichen.

Die Akten liegen ab Freitag, 26. Oktober 2018 in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Weitere Informationen zu den Traktanden finden Sie auch unter www.ref-hettlingen.ch. Der beleuchtende Bericht finden Sie ab 9. November 2018 unter www.ref-hettlingen.ch und kann über unser Sekretariat (052 301 12 81) bezogen werden.

Hettlingen, Oktober 2018

Reformierte Kirchenpflege Hettlingen

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

OKTOBER

Freitag	5.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Malwerkstatt mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Sonntag	7.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Peter Arnold Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: Kirche weltweit	Kirche
Sonntag	14.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Hettlingen Vikarin Zoe Denzler Christian Ringendahl (Orgel) Alexander Brutsch (Geige) Kollekte: Sans Papier-Anlaufstelle Zürich Kirchenkaffee	Kirche
Donnerstag	18.	14.00 Uhr	Stubete mit Claire Kern und Christine Müggler	Pfarrschüür
Samstag	20.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst spezial: Filmabend Mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Sonntag	21.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Dägerlen Pfrn. Christa Gerber Musik: Rahel Trüb, Katrin Cryer, Sabine Burri Kollekte: Mission am Nil Kirchenkaffee Kinderhüeti	Kirche Dägerlen
		15.00 Uhr	Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross «Du gehörst zu uns»	Kirche
Dienstag	23.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Freitag	26.	19.00 Uhr	Mädchentreff: plug in & Drinks mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
		19.30 Uhr	plug in:gottesdienst mit Pfrn. Nadine Mittag	Kirche
Samstag	27.	10.00 Uhr	Thematische Führung in der Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz» Thema: «Befreiung ...» Mit Elisabeth Feiler-Sturm, Kunsthistorikerin und Theologin bitte anmelden bei: esther.cartwright@zh.ref.ch / 052 301 12 80	Winterthur
Sonntag	28.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Nadine Mittag Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Menschenrechte	Kirche

NOVEMBER

Donnerstag	1.	12.00 Uhr	Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren Bitte anmelden bei Brigitta Bernasconi, Pfarreisekretariat: 053 335 33 52	Pfarrschüür
Freitag	2.	18.30 Uhr	Benefiz-Filmabend mit feinem Diner «Le Havre» Gönnerpreis: CHF 75.00 Bitte anmelden: nadjanaef@zh.ref.ch oder 052 301 12 81	Pfarrschüür

Männerverein St.Martin, Seuzach

Einladung zum öffentlichen Vortrag



Dr. Reinhard Imoberdorf
Chefarzt Klinik für Innere
Medizin Kantonsspital
Winterthur

«Die Perversität des Essens»

**Mittwoch, 24. Oktober
2018, 19:30 Uhr
Kath. Pfarreiheim
St. Martin, Reutlinger-
strasse 52, Seuzach**

Liebe Mitglieder des Männervereins
Liebe Seuzacher Einwohner und interessierte Gäste

Gerne laden wir Sie zu diesem Vortragabend herzlich ein. Da das Thema von allgemeinem Interesse ist und von einem hoch qualifizierten Referenten behandelt wird, möchten wir den Abend einem weiten Publikum zugänglich machen. Wir laden daher ausdrücklich alle Interessierten aus Seuzach und Umgebung dazu herzlich ein. Die Teilnahme ist gratis. Zum Ausklang des Abends offeriert der Männerverein allen Teilnehmern einen Schlusstrunk.

Referent: Dr. Reinhard Imoberdorf studierte in Fribourg und Bern und hat das Diplom als Facharzt für Innere Medizin erworben. Er ist Chefarzt für Innere Medizin an der medizinischen Klinik des Kantonsspitals Winterthur. Seit 2010 ist der zudem Stv. Direktor im Departement Medizin. Reinhard Imoberdorf ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

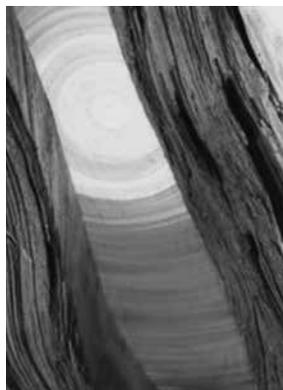
Thema: «Die Perversität des Essens»

Beim Verzehr der Speisen komponiert unser Gehirn eine gigantische Symphonie aus Emotionen und Sinneseindrücken. Wir leben aber in einer Konsum-, Überfluss- und Wegwerfgesellschaft und ein Drittel aller Lebensmittel landet weltweit im Müll. Mehr bewusst geniessen und weniger verschwenden, darüber soll an diesem Abend gesprochen werden. Angeschnitten werden auch die verschiedenen Gewohnheiten und Auswüchse von Ernährungsformen und -extremen.

Reinhard Imoberdorf ist besonders prädestiniert, zu diesem Thema zu referieren. So hat er im Verlaufe der letzten Jahre u.a. mehrere Publikationen zu ernährungswissenschaftlichen Themen erarbeitet und von Seiten der Schweizerischen und Europäischen Ernährungsgesellschaften mehrere erste Preise erhalten für die Gestaltung von Postern zu den Kernthemen des Gesundheitsmanagements: Ernährung, Bewegung, Entspannung.

Wir freuen uns darauf, eine grosse Anzahl Vereinsmitglieder und Gäste zu diesem spannenden Abend begrüßen zu dürfen.

*Mit herzlichen Grüßen, im Namen des Vorstands
Fredy Marti, Präsident*



**Katholischer
Frauenverein Seuzach**

Frauengottesdienst

Donnerstag,
18. Oktober 2018
9.00 Uhr
Kirche St. Martin,
Seuzach

Wie ein Baum verwurzelt

Wir vom Vorbereitungsteam freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im Pfarreizentrum Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee / Tee und Zopf.



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

OKTOBER

			Lokalität	Organisator
04.	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
06.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde
16.	14.00 Uhr	Kafiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde
18.	9.00 Uhr	Frauengottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
19.	13.00 Uhr	Wanderguppe	Treffpunkt Bahnhof	Kath. Frauenverein Seuzach

NOVEMBER

01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit allen Sinnen	Alterszentrum im Geeren	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde
01.	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin



Einfach solide

Wir bauen beim Anlegen auf unsere langjährige Erfahrung.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten



Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schwimmbad, Sauna, Postagentur, Spitex

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN

Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 305 05 05

Montag	08.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	07.00 – 13.00 Uhr

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK

Schulstrasse, 8442 Hettlingen, 052 316 19 38

Montag	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Während der Schulferien	gemäss der Bibliothekswebsite

SCHWIMMBAD HETTLINGEN

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 316 15 84 (Info-Telefon)

geschlossen

SAUNA HETTLINGEN

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen

Frauen	Dienstag	12.30 – 22.30 Uhr
	Donnerstag	12.30 – 17.00 Uhr
	Freitag	12.30 – 17.00 Uhr
	Samstag	14.30 – 19.00 Uhr
Männer	Montag	15.00 – 22.30 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 22.30 Uhr
	Donnerstag	17.00 – 19.30 Uhr
	Freitag	17.00 – 22.30 Uhr
	Samstagsmorgen	09.00 – 14.30 Uhr
	Samstagsabend	19.00 – 22.30 Uhr
Gemischt	Donnerstagsabend	19.30 – 22.30 Uhr

POSTAGENTUR HETTLINGEN

im VOLG-Laden, Schulstrasse 1, 8442 Hettlingen

Montag bis Freitag	06.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 17.00 Uhr

SPITEX REGIOSEUZACH

Stationsstrasse 20, 8442 Hettlingen, 052 316 14 74

Montag bis Freitag, Bürozeiten	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunden im Spitex-Zentrum:

Montag und Donnerstag oder nach Vereinbarung	15.00 – 16.00 Uhr
---	-------------------

OKTOBER	Anlass	Lokalität	Organisator
9.	8.30 – 12.00 Uhr Sonderabfallsammlung	Parkplatz Werkhof	Gemeinde
22.	20.00 – 22.00 Uhr Generalversammlung	Gemeindesaal	erneuerbare Energie Hettlingen
23.	Stadtrundgang «Flanieren und probieren»		Frauenverein
24.	15.00 Uhr Figurentheater für Kinder	Zelglitrotte	Kulturkommission
27.	14.00 – 17.00 Uhr Tag der offenen Tür	Jugendtreff	Jugendfachstelle Seuzach
NOVEMBER			
2.	20.00 Uhr Sabina Deutsch spielt «Desperados»	Zelglitrotte	Kulturkommission
4.	17.00 Uhr Herbstkonzert	Mehrzweckhalle	Musikgesellschaft
10. bis 25.	Ausstellung mit Peter Widmer und Othmar Schmid	Zelglitrotte	Kulturkommission
16.	17.30 Uhr Führung Insektensammlung	ETH Zürich	Naturschutzverein

Der Veranstaltungskalender basiert auf der Homepage der Gemeinde (Veranstaltungen).
 Melden Sie Ihren Anlass unter www.hettlingen.ch an und sind Sie dabei.

ENTSORGUNGS-CONTAINER «SONDERABFALL-MOBIL»

Farben / Lacke, Lösungsmittel, Verdüner, Chemikalien, Medikamente, Säuren, Laugen, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Quecksilberabfälle (Fiebermesser / Thermometer), sowie Stoffe mit unbekannter Zusammensetzung!

Sonderabfälle entstehen überall. Auch in Ihrem Haushalt. Übernehmen Sie Mitverantwortung für die Umwelt. Helfen Sie, Sonderabfälle möglichst zu vermeiden oder umweltgerecht zu entsorgen.

Haushalt-Sonderabfälle müssen getrennt gesammelt werden. Sie gehören nicht in Kehrichtsäcke, WC oder Lavabo.

Sonderabfälle sind Stoffe mit besonders schadstoffreichen Komponenten, die aufgrund ihrer physikalischen und chemischen Eigenschaften für die Umwelt problematisch sind. Gelangen sie mit den übrigen Haushaltsabfällen zur Verbrennung oder mit dem Abwasser in die Kläranlage, werden sie nicht vollständig zerstört oder abgebaut und belasten Luft, Boden und Wasser.

Bitte benutzen Sie diese Gelegenheit! Das «Sonderabfall-Mobil» kommt nur einmal im Jahr nach Hettlingen.

Dienstag, 9. Oktober 2018

**08.30 bis 12.00 Uhr
 Parkplatz Werkhof,
 Unterdorfstrasse 17**





ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 33 66 55**

zur Verfügung. Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfallarzt. Siehe auch: **www.aerztefon.ch**

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Polizei Notruf	117
Feuerwehr Notruf	118
Sanitäts Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle Tox Info Suisse	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hettlingen

36. Jahrgang, Nr. 08, 5. Oktober 2018, Auflage: 1440 Expl.

Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 23. Oktober 2018,

Versand: 2. November 2018

Adresse für Einsendungen und Anfragen:

Redaktion Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen

hettlinger-zytig@hettlingen.ch